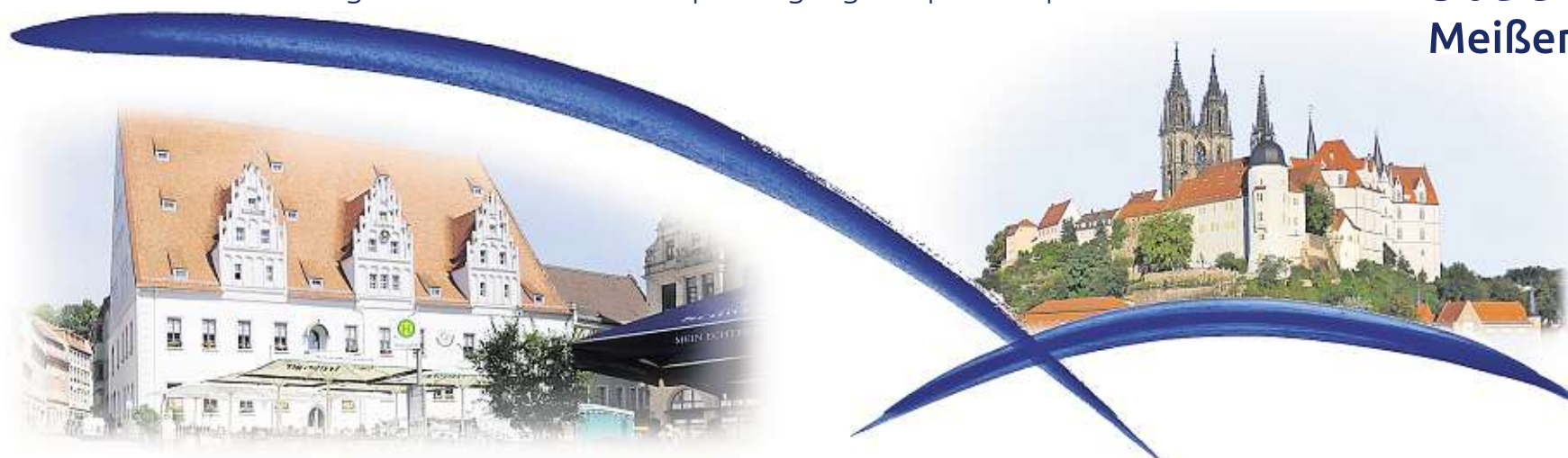


Meißner Amtsblatt



Amtliche Mitteilungen der Stadt Meißen | Jahrgang 23 | Nr. 1 | **23. Januar 2015**

Stadt
Meißen



Meißner Zukunftskongresse 2015

Bürgermeinung zur Stadtentwicklung gefragt

Liebe Meißnerinnen, liebe Meißner, das Jahr 2015 möchte ich gerne nutzen, um mit Ihnen wichtige Zukunftsthemen zu diskutieren. Wie sehen Sie als Bürger Meißen unsere Stadt in zehn oder 15 Jahren?

Um für die künftigen Aufgaben der Stadtpolitik gewappnet zu sein, ist es entscheidend, mit den Meißnerinnen und Meißnern zu zentralen Fragen ins Gespräch zu kommen: Fragen der Demografie, der Energiewende, der Bildung und Arbeit, der gesundheitlichen Versorgung, der Freizeit, Kunst und Kultur.

Die deutsche Bevölkerung schrumpft, wird älter und vielfach auch bunter, doch diese demografische Entwicklung ist nicht in allen Regionen gleich. Meißen hat aktuell 27.500 Einwohner und wächst leicht durch den Zuzug. Rund 14 Prozent der Meißner sind unter 17 Jahre, etwa 19 Prozent sind zwischen 18 und 34 Jahre alt. 32 Prozent machen die 35- bis 59-Jährigen aus. 35 Prozent der Bevölkerung sind über 60 Jahre alt.

Für 447 Krippenkinder und 929 Kindergartenkinder stehen im Schuljahr 2014/2015 335 Krippen- und 914 Kindergartenplätze bereit. Damit haben wir vor allem bei den gefragten Kindergartenplätzen eine Bedarfsdeckung von nahezu 100 Prozent. Meißen bietet 12.500 sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsplätze. Durch dieses große Angebot haben wir schon heute einen enormen Anteil von Einpendlern in die Stadt.

Neue infrastrukturelle Erschließungen wie ausgebaute Bundesstraßen, eine gute Anbindung an die Autobahnen und nicht zuletzt die seit einem Jahr fertig ausgebaute S-Bahn-Strecke sor-



gen für eine gute Erreichbarkeit. Der Tourismus ist für Meißen ein wichtiger Wirtschaftsfaktor, 1.100 Gästebetten werden angeboten, jedes Jahr begrüßen wir über 100.000 Übernachtungsgäste und ein Vielfaches mehr an Tagesbesuchern.

Die Stadt selbst kommt aus äußerst schwierigen, ja finanztechnisch katastrophalen Bedingungen, die uns noch vor zehn Jahren die Luft zum Atmen nahmen. Die Verschuldung konnten wir in den vergangenen Jahren erheblich abbauen, sodass Gestaltungsspielräume eröffnet wurden. So wurden beispielsweise dringende Investitionen in Schulen, Kindertagesstätten, Hortneubauten oder in die Abwasserentsorgung möglich.

Wir möchten mit Ihnen darüber diskutieren, welche Investitionen in Zukunft wichtig werden. Dazu wollen wir einen Zukunftskongress als offenes Forum einrichten, der ausgehend von fachlichen Impulsen die Plattform für eine breite Meinungsbildung bieten soll.

Wichtige Fragen werden hierbei sein:

■ der demografische Wandel

und seine Auswirkungen auf die Kommunalwirtschaft, etwa im Hinblick auf Beschäftigung und Arbeitskräfteentwicklung

■ der Klimawandel und seine Auswirkungen auf bestehende Infrastruktursysteme wie Wasser, Abwasser oder erneuerbare Energien

■ die gesundheitliche Versorgung, einschließlich des perspektivischen Pflegebedarfs, in schrumpfenden Regionen bei steigendem oder gleichbleibendem Arbeitskräftebedarf

■ Zukunftskonzepte für die Daseinsvorsorge mit Fragen wie: Was ist in der Gemeinschaft durch Ehrenamt künftig zu leisten? Brauchen wir eine differenzierte Verantwortungsteilung mit bedarfsgerechter Angebotsstruktur? oder: Kann eine Professionalisierung bürgerschaftlichen Engagements erfolgen?

■ Zukunftsinvestitionen in die Kommunikation mit dem Bürger: Haben sich die herkömmlichen Modelle überlebt? Oder braucht man sie zumindest noch in Krisenzeiten, etwa Sirenen und Informationsblätter?

- Welche neuen Technologien (Stichwort Digitalisierung) brau-

chen wir für die vor uns liegende Zeit?

Die zentralen Fragen werden also lauten: Was will der Meißner Bürger für die Entwicklung seiner Stadt, worin sieht er seine Rolle in der Gemeinschaft und wie können die künftig zur Verfügung stehenden Mittel bestmöglich gerecht und nachhaltig eingesetzt werden?

Die Meißner Zukunftskongresse sollen beginnend mit dem ersten Quartal viermal jährlich zu verschiedenen Themen stattfinden. Über die Termine werden wir Sie rechtzeitig im Amtsblatt, in den Medien und im Internet informieren. Ich freue mich auf Ihre Anregungen und wünsche uns allen gemeinsam einen zufriedenen und zuversichtlichen Start in das beginnende Jahr und viele kreative Ideen für die Zukunft.

Herzlichst Ihr

Olaf Raschke
Oberbürgermeister

Aus dem Inhalt

Aus der Stadt

Bürgersprechstunde des Oberbürgermeisters	2
Schnuppern in der neuen Kindertagesstätte	2
Neue Verteilwege für das Amtsblatt	2
Neujahrsempfang der Stadt Meißen	3
Neujahrsegen für Kinder in Not	3
Erster Einsatz für neue Schneepflüge	4
Kulturkalender für erstes Halbjahr 2015	4
Geburten in Meißen	4
Veranstaltungen	5
Was tun im Notfall?	7
Straßensperrungen	10
Das Jahr 2014 in Zahlen	12

Amtliches

Mietspiegel für die Stadt Meißen	8
Wohnlageverzeichnis zum Mietspiegel	9
Beschlüsse der 6. Sitzung des Stadtrates	10
Festsetzung der Grundsteuer	11

Sonstige Informationen

Stadtwerke geben Tipps zum Frostschutz für Leitungen	6
Müllentsorgung im Winter	12
Aus den Kitas	12
Aus den Schulen	12
Neuaufgabe des Seniorenratgebers	12
58. Meißner Hallenturnfest	13
Genussreise an der Sächsischen Weinstraße	13
Neue Kurse im Wellenspiel	14

OB lädt zur Bürger- Sprechstunde



Meißens OB Olaf Raschke lädt am Dienstag, 3. Februar 2015, von 15 bis 17 Uhr, zur Bürgersprechstunde ein. *Foto: Stadt*

Jeden ersten Dienstag im Monat führt der Oberbürgermeister Olaf Raschke eine Bürgersprechstunde durch. Die Gespräche mit den Bürgern sind für ihn ein enorm wichtiger Teil seiner Amtsgeschäfte. Bürger können im persönlichen Gespräch Anliegen, Wünsche und Probleme vorbringen. Die nächste OB-Sprechstunde findet am **Dienstag, 3. Februar 2015, von 15 bis 17 Uhr**, im Rathaus, Markt 1 statt. Interessierte Bürger melden sich bitte unter der Rufnummer 03521 467206 im Sekretariat des Oberbürgermeisters unter Nennung ihres Themas an.

Beschlüsse der 4. Sitzung des Verwaltungs- ausschusses vom 14.01.2015

Allgemeines Grundvermögen,
Veräußerung des Flurstückes Nr.
57q der Gemarkung Zscheila
Beschluss-Nr.: 15/6/001

Kontakt Streetworkerin

**Streetworkerin
Susann Fink**

Telefon:
03521 4070932

E-mail:
streetworker@sopro-meissen.de

Büro:
Kynastweg 20,
01662 Meißen

In eigener Sache

Bekanntmachung zur künftigen Verteilung des Amtsblattes

Beginnend mit der kommenden Ausgabe wird das Meißner Amtsblatt nicht mehr direkt an die Haushalte verteilt. Grund sind zum einen die durch das Mindestlohngesetz entstandenen erhöhten Kosten, zum anderen war trotz aller Anstrengungen eine lückenlose Verteilung nicht zu erreichen.

Der bisherige Verteildienst hat den bestehenden Zustellvertrag zum 31.12.2014 vorsorglich gekündigt. Derzeit gibt es keine zufriedenstellenden alternativen Angebote, sodass wir uns nun vorerst an flexibleren Verbreitungsformen orientieren werden, für die sich auch der Sozial- und Kulturausschuss der Stadt Meißen ausgesprochen hat. Ungeachtet der veränderten Situation wollen wir Sie auch weiterhin aktuell und umfassend informieren und das Amtsblatt für alle Haushalte zugänglich machen.

Eine ständig aktualisierte Liste der Mitnahmestellen finden Sie auch im Internet unter: www.stadt-meissen.de Hier wird das Amtsblatt auch weiterhin wie gewohnt zum Herunterladen zur Verfügung stehen. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle genannten Stellen für die Bereitschaft, uns bei der Verteilung des Amtsblattes

zu unterstützen. Weitere Vorschläge für zusätzliche Auslagestellen nehmen wir gerne entgegen unter: presse@stadt-meissen.de, telefonisch unter 03521 467445 oder schriftlich unter Stadt Meißen, Pressestelle, Markt 1, 01662 Meißen.

Sofern Sie das Amtsblatt auch

weiterhin direkt nach Hause erhalten möchten, übermitteln Sie einfach Ihre Anschrift an die oben genannten Kontaktdaten. Das Amtsblatt ist wie gewohnt kostenlos, jedoch fällt für Porto und Versand eine geringe Jahresgebühr an.

Wir bedauern, dass eine Direkt-

verteilung nicht mehr möglich ist. Auch wenn es sicher eine Weile dauert, ehe sich alle an die neue Situation gewöhnt haben, hoffen wir, dass es uns dennoch gelingt, das Amtsblatt allen Interessierten zugänglich machen. Es würde uns freuen, wenn Sie uns dabei unterstützen.

Hier liegt das Amtsblatt zur Mitnahme aus

In Zukunft wird das Amtsblatt zunächst an den folgenden Mitnahmestellen ausliegen:

■ Meißen links:

Rathaus Meißen mit Bürgerbüro, Burgstraße 32;
Verwaltungsgebäude Meißen, Markt 3;
Verwaltungsgebäude Leipziger Straße 10;
Theater Meißen, Theaterplatz 15;
Familienamt Meißen und SEEG Empfangsbereich, Schlossberg 9;
Stadtbibliothek Meißen, Kleinmarkt 5;
Stadtmuseum Meißen, Heinrichsplatz 3;
MSW Meißen, Karl-Niesner-Straße 1;
ICM Meißen, Ossietzkystraße

37 a;
Sparkasse Meißen Neugasse 39/40;
Volksbank Meißen, Hahnenmannsplatz 21;
Servicepunkt Sächsische Zeitung, Fleischergasse 10

■ Meißen rechts:

Diakonie Meißen, Johannesstraße 9;
Elbcenter Meißen, Niederauer Straße 43;
Kaufland Meißen, Schützestraße 1;
St. Benno Altenpflegeheim, Oefingener Str. 4;
Altenheim Carpe Diem, Dresdener Straße 34;
Kirchgemeinde St. Afra, An der Frauenkirche 11;
Kirchgemeinde St. Benno, Wettestraße 15;

VGM Meißen, Busbahnhof, Großenhainer Straße 2;
VGM Meißen, Geschäftsstelle, Hafenstraße 51;
Fachhochschule, Herbert-Böhme-Straße 11;
Landratsamt, Brauhausstraße 21;
Sparkasse Meißen, SB-Stelle Zaschendorfer Straße;
Volksbank Meißen, Großenhainer Straße 90;
Ärztzentrum Meißen Cölln, Brauhausstraße 12;
Stiftung Soziale Projekte, Nossener Straße 48,
GWG Meißen Wolnyiezstraße 1;
Freizeitbad Wellenspiel, Berghausstraße 2;
Sächsische Zeitung im Elbcenter Meißen, Niederauer Straße 43

Schnuppern in der neuen Kindertagesstätte

Einzug in die Alte Ziegelei



Eingewöhnen in der neuen Kita: Oliver mit Mama Bianca Petrasch sowie Josie und Lene (r.) beim Eingewöhnen im Kinderhaus an der alten Ziegelei.

Foto: Hübschmann

Wohngebietes über den Dächern der Stadt. 78 Betreuungsplätze stehen hier zur Verfügung, davon drei Gruppen mit 54 Kindergartenplätzen und zwei Gruppen für Krippenkinder mit 24 Plätzen sowie sechs Integrationsplätze. Den langgezogenen Bau ent-

warf das Dresdner Planungsbüro Deusch von Olberg Schneider mit den großzügigen, hellen Spiel- und Schlafräumen für die Kindergarten- und Krippenkinder sowie Funktionsräumen zur Hangseite hin. Besonders anheimelnd wirken liebevolle Details wie ein Snoozelraum mit dimm-

barem Licht oder Wasserhähne in Form von Enten. Einen besonderen Freiraum für die Kleinsten bietet die überdachte Loggia am Krippenbereich. An die frühere industrielle Nutzung des Geländes als Ziegeleiwerk erinnert die mit roten Ziegelsteinen verblendete Frontseite. Mit der Planung des Außenbereiches war das Büro Freianlagenplanung Kretschmar und Partner betraut. Hier können sich die Mädchen und Jungen in Spielhäusern und auf Klettergerüsten aus Holz richtig austoben. Die Bauhauptarbeiten führte die Meißner Firma Swietelsky aus, die haustechnischen Installationen hat die Klett-Ingenieur GmbH aus Meißen geplant.

Die Gesamtinvestition für den Bau beträgt rund 1,64 Mio. Euro, davon wurden 1,003 Mio. aus Fördermitteln von Bund, Land und Landkreis finanziert, die Differenz aus Eigenmitteln der Stadt Meißen.

Neujahrsempfang unter dem Motto „Mit Gerstensaft und Globuli“

Buntes Kulturprogramm und Auszeichnung Ehrenamtlicher

Am 13. Januar lud Oberbürgermeister Olaf Raschke gemeinsam mit dem Chef der Meißner Stadtwerke Hans-Jürgen Woldrich zum traditionellen Neujahrsempfang ins Meißner Theater. Rund 250 Gäste aus Politik, Wirtschaft, Kunst und Kultur waren der Einladung gefolgt.

Das Motto des Abends: „Mit Gerstensaft und Globuli...“ Was für manchen nach einem reichlich ungewöhnlichen Mittel gegen Neujahrskater klingt, war ein Hinweis auf zwei besondere Jubiläen, die Meissen in diesem Jahr bevorstehen.

So gibt es zum einen 555 Jahre Meißner Schwerter Brauereitradition in Meissen zu feiern, zum anderen schaut die Stadt bereits auf 1000 Jahre urkundlich belegte Biergeschichte zurück. Schon im Jahr 1015 löschten berohnte Frauen nach einem Angriff des Polenfürsten Mieszko ein Feuer auf der Meißner Burg mit Honigbier. Das war im Gegensatz zu Wasser in ausreichender Menge verfügbar. Ein weiteres Fest, das es 2015 zu begehen gilt, ist der 260. Geburtstag des in Meissen geborenen Erfinders der Homöopathie Samuel Hahnemann. Im Programm begeisterte eine bunte Mischung aus Musik und Tanz, neben Schauspieler Andreas Jung als Samuel Hahnemann und jungen Musikerinnen, die als „Hahnemanns Töchter“ seine Lebenserinnerungen musikalisch begleiteten. Florian Mayer als Teufelsgeiger Paganini zu erleben. Den Abschluss machte



Hans-Jürgen Woldrich, Geschäftsführer Meißner Stadtwerke (Mitgastgeber), Sieglinde Zieger, Ernst-Ulrich Boden, Eckard Gruel, Gertrud Marx, Konrad Buchs, Irmgard Müller, Oberbürgermeister Olaf Raschke, Helga Findeisen, Blanca Dueck und Gerald Dueck (v.l.n.r.)

Foto: Stadt

Peter Flache, der in Begleitung des Trios „Die Rabenbrüder“ als selbsternannter Bierexperte das Publikum erheiterte.

Im Mittelpunkt stand jedoch auch diesmal die Auszeichnung verdienter Meißner Ehrenamtlicher durch Oberbürgermeister Olaf Raschke. Die Laudationen verlas der Schauspieler Andreas Jung.

Die **Eheleute Blanca und Gerald Dueck** bauten die Geschäftsstelle der Heilsarmee in Meissen auf. Angebote wie die regelmäßige Essensausgabe sind dabei wesentlich ihrem Einsatz zu verdanken. Vor allem haben sie es geschafft, das Vertrauen der hilfsbedürftigen Menschen zu gewinnen. Seit

2012 sind sie dabei, die Hilfe mobil zu machen. Die Idee: Eine Kirche auf Rädern, ein Treffpunkt und eine „Mitfahrgelegenheit“ für alle, die alleine den Anschluss an die Gesellschaft nicht geschafft haben. In ihrem fahrenden Gotteshaus sind alle willkommen, egal, was ihnen fehlt, sei es nur eine warme Mahlzeit, der Glaube oder Halt im Leben.

Ebenfalls geehrt wurde **Helga Findeisen**. Die vierfache Deutsche Meisterin und vierfache Deutsche Vizemeisterin im Turnen der Senioren hat den Meißner Turnsport bundesweit bekannt gemacht und in ihrer über 50-jährigen sportlichen Karriere immer wieder glanzvoll vertre-

ten. Im Turnverein „Frischauf“ Meissen und beim DRK engagiert sie sich außerdem als aktive Kampfrichterin und trägt zur Förderung des sportlichen Nachwuchses bei.

Die ehemaligen Mitglieder der Arbeitsgruppe Stadtwald, **Irmgard Müller, Gertrud Marx, Eckhard Gruel, Konrad Buchs** und seine 2014 verstorbene Frau **Helga Buchs**, wurden für ihr jahrzehntelanges Engagement im Stadtwald gewürdigt. Mit Geduld und Begeisterung haben sie auf dem Lehrpfad Kindern und Erwachsenen Natur und Heimatgeschichte nahegebracht. Auch die Einrichtung und Pflege der umfassenden Beschilderung ist ihnen zu verdanken.

Dank des Einsatzes von **Sieglinde Zieger** ist die Stadt nicht nur für Touristen attraktiver geworden. Sie initiierte die Pflanzung von Weinstöcken an Meißner Häusern, die eine über 800 Jahre alte Winzertradition unmittelbar in der Innenstadt sichtbar und erlebbar machte ebenso wie die 2008 gestartete Aktion „Visitenkarten für historische Gebäude“, dank der schon ein kleiner Stadtbummel zu einer lebendigen Geschichtsstunde wird. Nicht zuletzt ist die mehrfach für ihre Servicequalität ausgezeichnete Tourist-Information unter ihrer Führung zu einem modernen Aushängeschild Meissens geworden.

Egal ob Weinfest oder Weihnachtsmarkt, ob früh am Morgen oder spät in der Nacht: **Ernst-Ulrich Boden** setzt sich seit Jahren für die Belange der Händler und Schausteller ein und sorgt dafür, dass bei den großen Meißner Veranstaltungshöhepunkten trotz aller Sonderwünsche auch der Gesamteindruck stimmt. Auch der Wintermarkt war seine Idee, der zwischen Weihnachten und Neujahr das Geschäft der Meißner Einzelhändler belebt.

Der Erlös des Neujahrsempfangs in Höhe von 904 Euro geht an das Mehrgenerationenprojekt des Meißner Hahnemannzentrum e. V. Hier geht es darum, Menschen unterschiedlichen Alters und unterschiedlicher Fähigkeiten zu verbinden, die durch gesundheitliche oder andere Probleme isoliert sind.

Der Oberbürgermeister der Stadt Meissen gratuliert sehr herzlich den Eheleuten

Anneliese und Hans Kunze

aus Meissen

die am 5. Februar 2015 ihre Diamantene Hochzeit feiern.

Für die weitere Zukunft wünsche ich dem Jubelpaar beste Gesundheit und frohes Beisammensein.



Ihr Olaf Raschke

Neujahrsegen für Kinder in Not

Sternsinger zu Besuch im Rathaus

Am 6. Januar machten die kleinen Sternsinger aus dem Franziskus-Haus der Katholischen Pfarrei St. Benno im Meißner Rathaus Station. Dort überbrachten sie den Neujahrsegen an Oberbürgermeister Olaf Raschke und die Rathausmitarbeiter. Passend zum Datum waren die Heiligen Drei Könige und sogar ein Kamel mit von der Partie. Der Hintergrund ist aber ein ernster: „Spenden für Kinder in Not - gegen Mangel- und Unterernährung“ ist das Motto der Sternsinger 2015.

Gesammelt wird für philippinische Kinder, die trotz reicher



Sternsinger im Rathaus

Foto: Stadt

Fischbestände und üppiger Vegetation oft nur eine Schüssel Reis am Tag essen können. Der Oberbürgermeister lobte das

Engagement der Mädchen und Jungen und übergab seinerseits eine Spende für das Anliegen der Sternsinger.

Winterliche Witterung in Meißen

Erster Einsatz für neue Schneepflüge

Rund um die Silvesternacht hatte der Winter auch in Meißen Einzug gehalten. Eine erste Bewährungsprobe für zwei neue Schneepflüge vom Typ PVH 3-24, die im Dezember an den Bauhof geliefert wurden. Die Geräte der Firma Heimann aus Olbernhau ersetzen die verschlissenen Schneepflüge der Baujahre 1981 und 2001 an den zwei Unimog-Fahrzeugen des Bauhofs. Gekostet haben die neuen Schneepflüge zusammen 20.230 Euro.

Besonderer Vorteil: Die neuen Schneepflüge sind wartungs- und geräuscharm, außerdem lassen sie sich im Vergleich zu der älteren Technik im innerstädtischen Bereich besser rangieren. 2,80 m sind die Schneepflüge jeweils breit und können damit auf rund 2,40 m Breite



Die neuen Schneepflüge der Stadt

Foto: Stadt

den Schnee beräumen. Bei winterlichen Bedingungen sind neun Mitarbeiter des Bauhofs zwischen 4 und 22 Uhr im Einsatz. Für den maschinellen Winterdienst nutzen sie zwei Fahrzeuge vom Typ Unimog mit Feuchtsalzstreuer für das Meißner Haupt- und Nebenstraßennetz und ein Fahrzeug mit Splittstreuer für die Gehwege auf Brücken. Zur Einsatzplanung werden die täglichen aktuellen

Vorhersagen des Deutschen Wetterdienstes herangezogen. Die Tourenpläne sind so aufgebaut, dass gefährliche, wichtige und unübersichtliche Stellen sowie die Busfahrstrecken zuerst befahrbar sind, bevor das Nebenstraßennetz, ausgerüstet mit zwei Multicars mit Streuer und Schneepflug, bedient wird.

Grundstückseigentümer sind bei Schnee verpflichtet, die Gehwege vor ihren Grundstücken selbst zu räumen, einen Zugang zur Fahrbahn zu schaffen und auf den geräumten Flächen zu streuen.

Weitere Informationen zum Winterdienst in Meißen finden die Bürger im Amtsblatt 11/2014 oder unter: www.stadt-meissen.de

7. Tag der Ausbildung am Beruflichen Schulzentrum Meißen-Radebeul

Du hast noch keinen Ausbildungsvertrag in der Tasche?! Alle diejenigen von euch, die noch nicht wissen, wie es nach der Oberschule weitergehen soll oder kann, laden wir am 31.01.2015 an das BSZ in Meißen ein.

Damit es sich an diesem Tag nicht nur um Schule dreht, haben wir für euch Unternehmen eingeladen, die im Sommer Ausbildungsplätze anbieten. Von 10 bis 13 Uhr habt ihr nicht nur die Chance, euch mit eben diesen Firmen bekannt zu machen, sondern auch die Möglichkeit, euch mit älteren Auszubildenden über die Schule und die Ausbildung auszutauschen! Fachleute geben euch zudem die Möglichkeit, ganz individuell ein Bewerbertraining durchzuführen.

Wer die Absicht hat später einmal zu studieren, der sollte sich den 31. Januar ebenfalls dick in den Kalender eintragen, denn

die Gymnasiasten und die Fachoberschüler des BSZ werden in einem virtuellen Klassenzimmer den Schulalltag vorstellen und ebenfalls gern Fragen zu den Profilen und Fachrichtungen beantworten.

Übrigens, wer es noch nicht weiß: Eine dreijährige Ausbildung am Beruflichen Gymnasium führt wie an jedem Gymnasium zur Allgemeinen Hochschulreife! Damit stehen euch alle Wege offen!

Also besucht uns, informiert euch und macht bei unserer Tombola mit. Vielleicht habt ihr das Glück und gewinnt einen tollen Preis! Im letzten Jahr war u.a. ein Wochenende mit einem Cabrio dabei. Ihr seht - vorbeikommen lohnt sich!

Weitere Infos unter: www.bsz-meissen.de

Ina Driesel, Leiterin BSZ

Geburten in Meißen

Oberbürgermeister Olaf Raschke gratuliert herzlich zu folgenden Geburten:

20.10.2014	Cassandra Emilia Wunsch Katja Petra Wunsch	17.11.2014	Tim Lean Kratzsch Carolyn Kratzsch und Tommy Kühn	12.12.2014	Till Dorn Sabrina Dorn und Sebastian Seipt
21.10.2014	Tjede Bösemann Anne Bösemann und Robert Göldner	17.11.2014	Tamina Levine Fehnle Ilona Silvana und Gunnar Fehnle	12.12.2014	Jakob Naumann Mandy und Peter Naumann
25.10.2014	Sam Pia Maschke Sandra Maschke	19.11.2014	Melinda Waringo Hella und Michel Waringo	14.12.2014	Svea Kloppisch Anne Kloppisch und Enrico Hoffmann
31.10.2014	Samira Lucie-Joleen Hanke Heike Hanke und Marek Teichmann	20.11.2014	Till Aurelio Brumm Kathleen Brumm und Philipp Brandt	17.12.2014	Aurela Grafe Ivonne und Pierre Grafe
03.11.2014	Emilia Claus Mandy und Axel Claus	22.11.2014	Aiden Mania Jacqueline Mania und René Müller	20.12.2014	Lara Menzel Doreen Stahnke und Philipp Menzel
04.11.2014	Aurelia Irmgard von Zahn Jasmin und Hans-Christoph von Zahn	23.11.2014	Luise Beier Susanne Beier und Michael Scholz	21.12.2014	Johann Schwotzer Susanne und Andreas Schwotzer
06.11.2014	Fynn-Luca Rick Jurig Ellen Jurig und Rick Detlef Plückhahn	25.11.2014	Felix Michael Wilhelm Anita Wilhelm und René Kupke	21.12.2014	Seline-Violet Schiemann Jeanett Schiemann und Mirko Werner Johné
08.11.2014	Raphael König Steffi und Ronny König	25.11.2014	Alexander Zahn Franziska Zahn und Dirk Legler	22.12.2014	Linda Schwarz Marina Schwarz und Martin Szeher
10.11.2014	Johann Gustav Czymoch Jacqueline und Rolf Czymoch	27.11.2014	Theodor Dietrich Anja Dietrich und Peter Martin Bahrmann	23.12.2014	Leopold Richter Maria Richter und Philipp Schäfer
11.11.2014	Elenor Hilda Milek Helene und Sandro Milek	27.11.2014	Mia Ellen Klünder Anja Klünder und Nico Stransky	25.12.2014	Hannah Margarete Sämmang Maria Sämmang und Sebastian Semeradt
11.11.2014	Mia Sophie Kraft Katharina und Marcel Kraft	02.12.2014	Johanna Elisabeth Decker Jana und Jonas Decker	31.12.2014	Benjamin Oehmichen Laura Oehmichen und Sven Ulbricht
12.11.2014	Finn Illgen Stefanie Illgen und Felix Klein	04.12.2014	Marvin Männel Mirjam Elke Männel und Dominic Haubold	01.01.2015	Karl Simon Annekathrin Büttner und Ralf Simon
12.11.2014	Lenard Jänke Kristin und Mirko Jänke	04.12.2014	Tiana Lenzer Ina Lenzer und Maximilian Schmidt	03.01.2015	Ella Gaudeck Sandra Kaulfuß und Steve Gaudeck
12.11.2014	Jasmin Valentina Kunisch Susann Kunisch	05.12.2014	Arne Paul Susann und Christian Paul		
13.11.2014	Celina Lumpa Janett Lumpa und Michael Koch				
14.11.2014	Hanna Fritzsche Melanie Doreen Fritzsche und Marko Franze				

Kulturkalender für das erste Halbjahr erschienen

Der Kulturkalender für das erste Halbjahr 2015 ist mit einer Auflage von insgesamt 25.000 Stück erschienen. Er wurde an alle Meißner Haushalte verteilt.

Wer bislang noch keinen Kulturkalender im Briefkasten hatte, der bekommt ein Exemplar auch in der Tourist-Info, dem Bürgerbüro und vielen Kultureinrichtungen in Meißen. Außerdem steht der Kalender unter <http://www.stadt-meissen.de/veranstaltungen.html> zum Download bereit.

Die handliche Broschüre wartet mit über 400 kulturellen Angeboten in Meißen auf - von Ausstellungen und Konzerten bis hin zu Theaterstücken, Lesungen und Kinderveranstaltungen.

Zu den Veranstaltungshöhepunkten im ersten Halbjahr zählen neben den Neuen Burgfestspielen vom 19. bis 28. Juni auch das erste Namenstreffen der Meißner und die Eröffnung der Ausstellung „1000 Jahre Bier in Sachsen“ auf der Albrechtsburg im April.

Illustriert hat den Kalender die Meißner Künstlerin Giselott Fuchs mit ihren sensiblen Portraits, Stillleben und Stadtansichten.

Ausgewählte Veranstaltungen

■ Di., 27. Januar, 18.30 Uhr

Winterliche Weinprobe mit Lagerfeuer-Romantik, Kellerführung, Ausklang im Gewölbekeller, Weingut Marienberg

■ Mi., 28. Januar, 11 Uhr

„Philharmonischer Stilbruch“, Schülerkonzert Oberschulen/Gymnasien, Band „Stilbruch“/Elbland Philharmonie Sachsen, Dirigent: GMD Christian Voß, Theater Meißen

■ Do., 29. Januar, 19 Uhr

Vernissage zur Ausstellung von Evelyn Sonntag „Meine Träume – die Macht des Unterbewussten“, Fachhochschule der Sächsischen Verwaltung

■ Fr., 30. Januar, 15 Uhr

Familihtag, Wellenspiel Meißen

■ Fr., 30. Januar, 19 Uhr

Sonderführung „Abendlicher Schlossrundgang“, romantischer Rundgang durch die Säle und ausgewählten Kellergewölbe des ältesten Schlosses, es wird ein Becher Meißner Wein gereicht, Albrechtsburg Meißen

■ Fr., 30. Januar, 20 Uhr

Musikalischer Stammtisch, Kulturkneipe des „Hafenstraße“ e.V.

■ Fr., 30. Januar, 20 Uhr

„Brel, Piaf et des autres“, Konzert von Katelijne Philips-Lebon, Staatliche Porzellan-Manufaktur MEISSEN

■ Sa., 31. Januar, 18.15 Uhr

„Hört, ihr Leute, lasst euch sagen“, Meißen bei Nacht mit Nachtwächter und Türmerin, Stadtpaziergänge mit der Meißnerin, Treff: Platz hinter der Frauenkirche

■ Sa., 31. Januar, 19.30 Uhr

„Schöneweile“, unsere liebsten Lieder, Musik zwischen Schlager und Folkpop, George Kranz, Michael Brandt, Axel Kottmann, Peter Braukmann, Theater Meißen

■ So., 1. Februar, 14 bis 18 Uhr
Schokoladenbuffet, Schokolade und Torten, Leckereien aus unserer Sächsisch-Thüringischen Schokoladen-Manufaktur, Hotel Burgkeller Meißen

■ So., 1. Februar, 10.30 Uhr

Winterliches mit dem Schokoladenmädchen von MEISSEN®, Führung, Verkostung und 3-Gang-Menü, Staatliche Porzellan-Manufaktur MEISSEN

■ Di., 3. Februar, 16 Uhr

Führung durch das Schaudepot, Stadtmuseum Meißen

■ Di., 3. Februar, 18 Uhr

„Das Gespenst von Canterville“, Premiere frei nach einer Erzählung von Oskar Wilde, ein Kinder- und Jugend-Musical, Franziskaneum Meißen/Fränzchen, Regie: Kerstin Rimpler/Antje Schuster, Theater Meißen

■ Di., 3. Februar, 18.30 Uhr

Winterliche Weinprobe mit La-



Ein „Karl-Valentin-Abend“ steht am Sonntag, dem 8. Februar ab 18 Uhr auf dem Spielplan des Theaters Meißen.

Foto: PR

gerfeuer-Romantik, Kellerführung, Ausklang im Gewölbekeller, Weingut Marienberg

■ Di., 3. Februar, 18.30 Uhr

Treffpunkt „U“, Thema Stress/Burnout: Wie kann man vorbeugen? Die innere Kraftquelle stärken mit Qigong, Drachenzentrum, Marktgasse 15

■ Mi., 4., bis Do., 12. Februar

Aktionswoche zum Weltkrebstag, Netzwerk Krebs, Stadt Meißen

■ Mi., 4., und Do., 5. Februar, je 10 Uhr

„Das Gespenst von Canterville“, Kinder- und Jugend-Musical, Theater Meißen

■ Do., 5. Februar, 8 bis 10 Uhr

Kindergartenfest, Wellenspiel Meißen

■ Fr., 6. Februar, 15 Uhr

Familietag, Wellenspiel Meißen

■ Fr., 6. Februar, 18 Uhr

FeierWeinAbend – entspannt in ungezwungener Atmosphäre guten Wein genießen, Vinothek am Markt, Weinhaus Schuh

■ Fr., 6. Februar, 19 Uhr

Schokolade & Wein – Verkostung von edlen Bio-Schokoladen zusammen mit feinen sächsischen Weinen, Sächsische Winzer-genossenschaft Meißen, WeinErlebnisWelt

■ Fr., 6. Februar, 19.30 Uhr

Ein Theaterabend mit Tanz und Schauspiel der Landesbühnen Sachsen: „Les Noces – Die Hochzeit“, Tanzszenen mit Gesang und Musik von Igor Strawinsky und „Adam und Eva“, Komödie von Peter Hacks, Theater Meißen

■ Sa., 7., bis So., 22. Februar, täglich 11, 12, 14, 15 Uhr

Führungen der Sinne: kindgerecht Meissener Porzellan® über die Sinne erleben“, Staatliche Porzellan-Manufaktur MEISSEN

■ Sa., 7. Februar, 13 Uhr

Öffentliche Stadtführung, Treff: Tourist-Information

■ Sa., 7. Februar, 15 Uhr

(K)ein Elefant im Porzellanladen: Knigge-Kurs für Kinder, Staatli-

che Porzellan-Manufaktur MEISSEN

■ Sa., 7. Februar, 15 Uhr

Kinderfasching, Rotes Haus, Nossener Str. 46, Meißner Carneval-Verein „Missnia“ e. V.

■ Sa., 7. Februar, 18 Uhr

Musikalische Genüsse bei MEISSEN®, Staatliche Porzellan-Manufaktur MEISSEN

■ Sa., 7. Februar, 19.30 Uhr

Große Johann-Strauß-Gala, Heiteres Musiktheater, Chursächsisches Salonorchester und Chursächsischer Hofballverein u.a. Bad Elster, Theater Meißen

■ Sa., 7. Februar, 20 Uhr

„80's meets future“, Saal des „Hafenstraße“ e.V.

■ Sa., 7. Februar, 20 Uhr

Nachts in der Albrechtsburg, mit einem alten Kastellan durch die dunklen, geheimnisvollen Säle der Albrechtsburg im Schein der Taschenlampe, es wird ein Becher Meißner Wein gereicht, Albrechtsburg Meißen

■ So., 8. Februar, 15 Uhr

Fasching 50+, Rotes Haus, Nossener Str. 46, Meißner Carneval-Verein „Missnia“ e. V.

■ So., 8. Februar, 15 Uhr

(K)ein Elefant im Porzellanladen: Knigge-Kurs für Kinder, Staatliche Porzellan-Manufaktur MEISSEN

■ So., 8. Februar, 18 Uhr

„Karl-Valentin-Abend“, Kunst ist schön, macht aber viel Arbeit. Karl Valentin (Hardy Hoosman) und Liesl Karlstadt (Silvia Klemm), Fritz-Theater Chemnitz, Theater Meißen

■ So., 8., bis Do., 12. Februar, je 19 Uhr

Taschenlampenexpedition für Kinder, abendliche Führung durch die großen Säle und geheimnisvollen Kellergewölbe der Albrechtsburg Meißen

■ Mo., 9. Februar, 15 Uhr

„Die kleine Druckwerkstatt“, Familienführung, Albrechtsburg Meißen

■ Di., 10. Februar, 18.30 Uhr

Winterliche Weinprobe mit Lagerfeuer-Romantik, Kellerfüh-

rung, Ausklang im Gewölbekeller, Weingut Marienberg

■ Mi., 11. Februar, 10 Uhr

„Der Teufel mit den 3 goldenen Haaren“, Märchen der Gebrüder Grimm, Theatergruppe SENTHA, Theater Meißen

■ Mi., 11. Februar, 10 Uhr

„Die kleine Hexe Toskanella“, Theatermanufaktur, Albrechtsburg Meißen, Wendelsteinkeller

■ Do., 12. Februar, 15 Uhr

„Die kleine Druckwerkstatt“, Familienführung, Albrechtsburg Meißen

■ Fr., 13. Februar, 19 Uhr

Tisch- und Tafelkultur bei MEISSEN®, Staatliche Porzellan-Manufaktur MEISSEN

■ Fr., 13. Februar, 19 Uhr

„Fünfelführung für Kinder“, die neue Führung im Schein der Taschenlampe auf der Suche nach Esmeralda durch die dunklen Säle und Keller der Albrechtsburg Meißen

■ Sa., 14. Februar, 13 Uhr

Öffentliche Stadtführung, Treff: Tourist-Information

■ Sa., 14. Februar, 16 Uhr

„Kalte Hände, heißes Herz“, von Liebesleid und Eheglück, Stadtpaziergang für Verliebte, Stadtpaziergänge mit der Meißnerin, Treff: Platz hinter der Frauenkirche

■ Sa., 14. Februar, 19 Uhr

Romantischer Rundgang zum Valentinstag in der Albrechtsburg Meißen, nähere Informationen unter www.albrechtsburg-meissen.de

■ So., 15. Februar, 15 Uhr

Tee, Kaffee und Schokolade – die drei heißen Lustgetränke, Staatliche Porzellan-Manufaktur MEISSEN

■ So., 15. Februar, 16 Uhr

„Rentner haben niemals Zeit“, legendärer Schwank mit Herbert Köfer, Ingeborg Krabbe, Dorit Gäbler u.a., Show-Express Könnern, Theater Meißen

■ So., 15., bis Do., 19. Februar, je 19 Uhr

„Taschenlampenexpedition für Kinder“, abendliche Führung

durch die großen Säle und geheimnisvollen Kellergewölbe der Albrechtsburg Meißen

■ Mo., 16. Februar, 15 Uhr

„Die kleine Druckwerkstatt“, Familienführung, Albrechtsburg Meißen

■ Mo., 16. Februar, 20 Uhr

Rosenmontagsball, Meißner Carneval-Verein „Missnia“ e. V., Rotes Haus, Nossener Str. 46

■ Di., 17. Februar, 14 Uhr

Kinderfasching unter dem Motto „Aladdin im Wunderland“, Saal des „Hafenstraße“ e.V.

■ Di., 17. Februar, 18.30 Uhr

Winterliche Weinprobe mit Lagerfeuer-Romantik, Kellerführung, Ausklang im Gewölbekeller, Weingut Marienberg

■ Mi., 18. Februar, 19 Uhr

Politischer Aschermittwoch, Meißner Carneval-Verein „Missnia“ e. V., Großer Ratssaal, Markt 1

■ Do., 19. Februar, 10 Uhr

„Der Schlangenbruder und andere Indianer-Legenden“, Theatergruppe SENTHA, Regie: Utz Pannike, Theater Meißen

■ Do., 19. Februar, 15 Uhr

„Die kleine Druckwerkstatt“, Familienführung, Albrechtsburg Meißen

■ Fr., 20. Februar, 19 Uhr

Glas & Wein – Weinverkostung mit 3-Gang-Menü, Sächsische Winzer-genossenschaft Meißen, WeinErlebnisWelt

■ Fr., 20., und Sa., 21. Februar, je 19 Uhr

„Fünfelführung für Kinder“, die neue Führung im Schein der Taschenlampe durch die dunklen Säle und Keller der Albrechtsburg Meißen erleben – auf der Suche nach Esmeralda, Albrechtsburg Meißen

■ Sa., 21. Februar, 12 Uhr

Hochprozentige Winterwanderung durch die Meißner Weinberge, Sächsische Winzer-genossenschaft Meißen

■ Sa., 21. Februar, 13 Uhr

Öffentliche Stadtführung, Treff: Tourist-Information

■ Sa., 21. Februar, 15 Uhr

(K)ein Elefant im Porzellanladen: Knigge-Kurs für Kinder, Staatliche Porzellan-Manufaktur MEISSEN

■ Sa., 21. Februar, 20 Uhr

Kehraus, Meißner Carneval-Verein „Missnia“ e. V., Rotes Haus, Nossener Str. 46

■ So., 22. Februar, 10.30 Uhr

Winterliches mit dem Schokoladenmädchen von MEISSEN® – Führung, Verkostung und 3-Gang-Menü, Staatliche Porzellan-Manufaktur MEISSEN

■ So., 22. Februar, 12 Uhr

Hochprozentige Winterwanderung durch die Meißner Weinberge, Sächsische Winzer-genossenschaft Meißen

Der Winter ist da

Tipps zum Frostschutz von Wasserleitungen und Heizungsanlagen

Nach langen herbstlichen Temperaturen hält nun auch der Winter in Sachsen Einzug. Das merkt man an den frostigen Temperaturen, die seit den letzten Wochen herrschen. Gerade in der Nacht sorgt der Frost nicht nur für vereiste Autoscheiben und Straßen, sondern auch für eingefrorene oder schlimmstenfalls geplatzte Wasserleitungen. Wer jedoch auf folgende Tipps achtet, muss sich vor derartigen Frostschäden nicht fürchten.

Besondere Beachtung gilt den Wasserleitungen in Garagen, unbewohnten Ferien- und Wochenendhäusern, also dort, wo sie meist unzureichend geschützt sind oder seltener genutzt werden. Die sicherste Vorsorge ist das Entleeren aller wasserführenden Leitungen und Anlagenteile wie Boiler, Durchlauferhitzer, Spülkästen und Heizkörper. Alle anderen freiliegenden Leitungen sind am besten durch eine gute Wärmedämmung oder eine ausreichende Beheizung (Frostschutzstufe) geschützt. Auch sollten Sie Fenster und Türen in unbeheizten Räumen (Keller, Garage oder Waschküche), in denen Wasserleitungen verlegt sind, bei strengem Frost schließen.



Der Winter kann Häuser verzaubern – aber auch Wasserleitungen einfrieren lassen, wenn sie nicht rechtzeitig vor Frost geschützt wurden. Die Meißener Stadtwerke sagen, was zu tun ist.

Foto: dpa

wasserführende Leitungen in Gebäuden verlieren bei schlechter Isolierung teilweise so viel Wärme, dass die Heizkörper am Ende der Leitung einfrieren können. Diese Rohrleitungen benötigen stärkere Isolierungen. Für den Frostschutz von Wasserleitungen in Gebäuden sind die Hauseigentümer verantwortlich. Ist eine Leitung eingefroren, muss sie sofort abgesperrt werden, um einen Wasserschaden beim Auftauen zu verhindern. Eingefrorene Leitungen sollten nur von Fachleuten aufgetaut und repariert werden.

Was ist noch zu tun?

In einer frostfreien Periode sollten Sie:

- Den Haupthahn vor dem Wasserzähler schließen.
- Das Wasser an der tiefsten Stelle ablassen und den Entleerungshahn während der Wintermonate geöffnet lassen.
- Bei Wiederinbetriebnahme verfahren Sie in der umgekehrten Reihenfolge.

Auch in bewohnten Räumen drohen Frostschäden, da Bad, Toiletten, Gäste- und Schlafzim-

mer nicht richtig oder nicht ausreichend beheizt werden. Lassen Sie in diesen Räumen die Heizung auf kleiner Stufe weiterlaufen.

Das Wasser muss in den Rohren zirkulieren, damit es nicht gefriert. Zur Not kann eine kleine Elektroheizung mit Thermostatssteuerung installiert werden. Bei der Einstellung „Frostschutz“ schaltet das Thermostat automatisch die Heizung ein, sobald die Raumtemperatur Fünf Grad Celsius unterschreitet.

Alternativ hierzu können auch Frostschutzheizkabel an die betroffenen Leitungen montiert werden.

Jährliche Wartung der Heizanlage empfohlen

Wichtig ist eine regelmäßige Wartung der sich in Betrieb befindlichen Heizanlage. Zur Vorbeugung von Störungen und Ausfällen empfiehlt sich die jährliche Wartung der Anlage durch eine Fachfirma.

Energiesparen am falschen Ende

Wenn die Heizanlage nur mit „halber Kraft“ gefahren wird, um Energie zu sparen, ist die Gefahr des Einfrierens groß. Lange,

Schäden rechtzeitig melden

Trotz dieser Vorsichtsmaßnahmen können Schäden entstehen, auf die man keinen Einfluss hat. Durch den Frost kommt es zu Spannungen und Bewegungen im Erdreich, die erdverlegte Leitungen in Mitleidenschaft ziehen können. Handelt es sich dabei um Ihre Anschlussleitung, wenden Sie sich bitte an die Meißener Stadtwerke GmbH unter 03521 4601 53.

Das gilt auch für defekte Wasserzähler, für alle anderen Schäden schalten Sie bitte ein Installationsunternehmen ein.

Strom | Erdgas | Fernwärme | Trinkwasser

Kostenlose Energieberatung

Jeden letzten Dienstag des Monats.

„Sinnvoll Energie einsparen!“ Unter diesem Motto können Sie sich von Dipl.-Ing. Josef Sykora beraten lassen. Auf Grund seiner langjährigen Erfahrungen weiß er, wie man bei den Energiekosten ordentlich sparen kann. Ob für Mieter oder Eigentümer, ob bei Sanierung oder Neubau, gemeinsam mit Ihnen findet er heraus, wo und wie Sie am besten Energie einsparen können.

An jedem letzten Dienstag des Monats von 15:00 - 18:00 Uhr, können Sie sich im MSW-Kundenzentrum **unabhängig und bedarfsorientiert** beraten lassen!

Treten Sie direkt mit Herrn Sykora unter 03521 4601 - 91 in Kontakt.

Nutzen Sie diesen kostenlosen Service Ihrer

Meißener Stadtwerke GmbH

Karl-Niesner-Str. 1, 01662 Meißen, Tel.: 03521 4601 - 35 bis -38

www.stadtwerke-meissen.de



Dipl.-Ing. Josef Sykora,
unabhängiger Energie-
berater aus Freiberg



Was tun im Notfall?

Das Ordnungsamt informiert zum Bevölkerungsschutz

In Deutschland sind wir grundsätzlich gut vorbereitet auf den Umgang mit Katastrophen. Aber auch die beste Hilfe ist nicht immer sofort zur Stelle. Bei einer großflächigen und sehr schweren Katastrophe können die Rettungskräfte nicht überall sein. Wenn Sie sich und Ihren Nachbarn selbst helfen können, sind Sie klar im Vorteil. Es kommt dann auf jeden Einzelnen an.

Richtiges Verhalten bei Unwetter

Draußen

- Meiden Sie ungeschützte Orte, an denen Sie von Hagel oder von vom Sturm mitgerissenen Gegenständen getroffen werden könnten.
- Suchen Sie Schutz in einem Gebäude und meiden Sie bei starken Stürmen Hallen mit großen Deckenspannweiten.
- Wenn noch ausreichend Zeit ist, sichern Sie draußen bewegliche Gegenstände wie Gartenmöbel, Fahrräder etc.
- Bei Hagel legen Sie sich, wenn es nirgendwo Schutz gibt, mit dem Gesicht auf den Boden und schützen Sie Kopf und Nacken mit den Händen!

Gewitter

- Suchen Sie bei Gewitter

Schutz in einem Gebäude oder gehen Sie mit eng zusammen stehenden Füßen, möglichst in einer Mulde, auf den Fußballen in die Hocke.

- Meiden Sie offenes Gelände, Berggipfel, Bäume, Türme, Masten, Antennen und lehnen Sie sich nicht an Zäune.
- Halten Sie zu Überlandleitungen einen Mindestabstand von 50 Metern ein.
- Vermeiden Sie alle Gegenstände mit Metallteilen wie Regenschirme und Fahrräder.

Im Auto

- Im Auto sind Sie bei Gewitter sicher. Bleiben Sie also im Fahrzeug und berühren Sie keine blanken Metallteile.

Zu Hause

- Schließen Sie bei Hagel und Wirbelstürmen die Fenster, Roll- oder Fensterläden und halten Sie sich von ungeschützten Öffnungen fern.
- Suchen Sie einen tief liegenden Raum, z. B. Keller oder einen innenliegenden Raum, auf. Autos, Wohnwagen und leichte Gebäude sind bei Sturm nicht unbedingt sicher.
- Meiden Sie Räume mit großer Deckenspannweite, wie z. B. Hallen.
- Nehmen Sie empfindliche Geräte vom Netz oder verwenden

Sie einen Überspannungsschutz. Entsprechende Geräte gibt es im Handel.

Schutz für Tiere

- Haus- oder Nutztiere werden durch Unwetter stark verängstigt. Versuchen Sie, Ihre Tiere zu beruhigen und achten Sie darauf, dass sie den geschützten Bereich nicht verlassen können.

Verhalten nach dem Unwetter

- Vor dem Aufräumen sollten Sie genau kontrollieren und dokumentieren, was z. B. durch Wassereinbruch oder Glasbruch beschädigt oder zerstört worden ist.
- Ist jemand verletzt, leisten Sie Erste Hilfe und rufen Sie gegebenenfalls den Rettungsdienst 112.
- Achtung! Wenn durch Überflutung, z. B. im Keller, Gefahr-

stoffe freigesetzt worden sind, rufen Sie die Feuerwehr 112 an. Vorsicht beim Betreten überfluteter Keller, es besteht die Gefahr eines Stromschlags, wenn der Hausanschlusskasten im Keller untergebracht ist.

- Nehmen Sie elektrische Geräte nur in Betrieb, wenn sie nicht feucht geworden sind.
- Wenn das Gebäude stark beschädigt ist, bleiben Sie draußen und betreten Sie es erst wieder, wenn es von Fachleuten freigegeben wurde.
- Wenn das Dach stark beschädigt ist, bleiben Sie vom Haus ausreichend weit entfernt. Rufen Sie die Feuerwehr 112 an.

Die Beiträge dieser Reihe basieren auf Informationen des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (www.bbk.bund.de).

Notrufe und Info-Telefone

Rettungsdienst/Erste Hilfe/Feuerwehr:	112
Polizei:	110
Polizeirevier Meissen:	03521 4720
Ärztbereitschaft:	116 117
Krankenhaus Meissen:	03521 7430
Störnummer Meißener Stadtwerke (MSW):	0800 3738611 oder -12
Sperr-Notruf EC-/Kreditkarten:	116 116
Telefon-Seelsorge:	0800 1110111 oder -222

Danke Freunde, Ihr seid wunderbar!

Weihnachtsfeier mit Flüchtlingsfamilien im Haus für Viele(s)

Eine tolle Stimmung herrschte am 4. Dezember im Haus für Viele(s). Mit weihnachtlichen Liedern empfingen Meißner Kinder und Eltern zehn libanesische Flüchtlingskinder und ihre Familien in dem schönen geschmückten Raum. Serpina Bittner, die stellvertretende Vorsitzende des Hauses für Viele(s), begrüßte mit herzlichen Worten in Deutsch und in Englisch alle Gäste.

Das Leben bedroht von Krieg und Terror, die Wohnstätten zerstört und in ständiger Sorge um das tägliche Brot - in dieser Situation sahen sich die jungen Eltern mit ihren Kindern zur Flucht aus dem Libanon gezwungen.

Es war eine Flucht in der Hoffnung, das Leben ihrer Kinder zu retten und in der Fremde Beistand und Hilfe zu finden. Sehnsucht nach Frieden und Geborgenheit waren dabei der Antrieb.



Gemütliches Beisammensein im Haus für Viele(s) *Foto: privat*

Das spürten auch die Meißner Eltern, als sie die libanesischen Gäste liebevoll in ihrer Mitte aufnahmen. Schnell und unbeschwert saßen die libanesischen Kinder mit den deutschen Kindern im Kreis auf ausgelegten Decken und lauschten den deutschen Weihnachtsliedern.

Voller Freude leuchteten die Kinderaugen auf, als die „Weihnachtsfrau“ kleine Geschenke verteilte. Ein Vater kam beim ge-

meinsamen Kakao- und Kaffee-trinken mit seiner zehn Monate alten Tochter zu uns und bedankte sich mit wenigen deutschen Worten: „Danke Freunde, ihr seid wunderbar!“

Sprachliche Verständigungsschwierigkeiten wurden mit Gestik und Mimik überbrückt. Der Nachmittag war für alle eine Bereicherung und wir waren froh, den Kriegsflüchtlingsen ein Stück vom ersehnten Frieden und der Geborgenheit bieten zu können.

Ein herzlicher Dank geht an Frau Grimmer von der Diakonie und an die Mitglieder der Initiative Buntes Meissen, ebenso wie an DIE LINKE Meissen, die mit Spenden die Weihnachtsfeier unterstützte.

Andreas Graff, Stadtrat und Mitglied der Bürgerinitiative Buntes Meissen

Bundestags-Abgeordnete lädt ein zur Bürgersprechstunde

Zur Bürgersprechstunde im Bürgerbüro in der Kurt-Hein-Straße 15 in Meissen-Cölln lade ich Sie am Montag, dem 09.02.2015 in der Zeit von 16 bis 18 Uhr herzlich ein. Die Sprechstunde ist an interessierte Bürgerinnen und Bürger gerichtet, ihre persönlichen Anliegen vorzubringen oder sich über aktuelle Beschlüsse im Deutschen Bundestag zu informieren, zu denen ich gern in Austausch treten möchte.

Um eine telefonische Anmeldung per E-Mail oder gern per Brief wird herzlich gebeten. Ich freue mich auf Ihr Kommen. Susann Rührich, MdB

Bürgerbüro Susann Rührich MdB
Kurt-Hein-Straße 15
01662 Meissen
Telefon: 03521 7286225
E-Mail: susann.ruethrich.ma03@bundestag.de

Treffpunkt „U“ am 3. Februar

Beim nächsten Unternehmerinnen-Stammtisch dreht sich alles um das Thema Entspannung

Treffpunkt „U“ – der Meißner Unternehmerinnen-Treff – initiiert als Plattform für Unternehmerinnen und Freiberuflerinnen, für Frauen, die eine Firmengründung vor sich haben oder interessierte Meißnerinnen. Darüber hinaus bietet Treffpunkt „U“ die ideale Möglichkeit zum Erfahrungs- und Ideenaustausch, um so voneinander zu profitieren. Projekte und Aktivitäten starten, auch das macht schließlich unternehmerischen Erfolg aus. Gern können Sie auch weitere, Ihnen bekannte Interessentinnen einladen.

Beim nächsten Treffpunkt U am 3. Februar, 18.30 Uhr, Drachenzentrum, Marktgasse 15, dreht sich alles um das Thema Stress/Burnout - wie kann man dem vorbeugen:

„Die innere Kraftquelle stärken mit Qigong“.

Als Unternehmerin stehen Frauen im Alltag oft härter „ihren Mann“ als das Männer tun müssen. Das ist leider häufig immer noch der Fall. Meist entsteht der große Druck durch die Doppelbelastung, die viele Unternehmerinnen auch heute noch erleben.

Es gibt jedoch Auswege und vorbeugende Mittel, um auch im Alltag entspannen zu können. Ich möchte Sie einladen, diese Möglichkeiten im Drachenzentrum kennenzulernen - dazu zählen Qigong, Tai Chi, Meditation und andere. Wir werden das Zentrum besichtigen, uns über den Unternehmerinnenalltag austauschen und zwischendurch ein paar einfache und spaßige Übungen praktizieren, die alltagstauglich sind und helfen, den Druck zu lösen. Tee und kleine Knabberien stehen zur Verfügung.

Kostenbeitrag: Spende

Ansprechpartnerin für Rückfragen und Anmeldungen ist die Gleichstellungs- und Seniorenbeauftragte der Stadt Meissen, Gabriele Richter, unter Telefonnummer: 03521 467481.

Ihre Gitta Fineiß, Drachenzentrum Meissen

Mietspiegel für die Stadt Meißen

gültig ab 01.01.2013, fortgeschrieben bis zum 31.12.2016

Entstehung und Ziel

Der vorliegende, einvernehmlich festgestellte 6. Mietspiegel ist das Ergebnis zahlreicher Beratungen und Diskussionen der aufgeführten Verhandlungspartner. Die Meißner Vermieter und der Mieterverein Meißen und Umgebung e. V. haben damit einen Konsens erzielt, in dem die bisherigen Erfahrungen, die Trends der Mietpreisentwicklung und die gesetzlichen Möglichkeiten der Gestaltung des Mietpreises berücksichtigt wurden.

Der Mietspiegel stellt eine der gesetzlich vorgesehenen Möglichkeiten für die Ermittlung der ortsüblichen Vergleichsmiete dar. Auf seiner Grundlage können sich die Mietvertragsparteien bei bestehenden oder neuen Mietverhältnissen einigen, ohne selbst Vergleichsobjekte ermitteln oder erhebliche Kosten für Gutachten aufwenden zu müssen.

Das Mietpreisgefüge ist im nicht preisgebundenen Wohnraumssektor möglichst transparent zu machen. Der Mietspiegel stellt keine Preisempfehlung dar und wird in Zukunft fortgeschrieben.

Geltungsbereich des Mietspiegels

Der Mietspiegel basiert auf dem Gesetz zur Neuordnung, Vereinfachung und Reform des Mietrechts (Mietrechtsreformgesetz) vom 19. Juni 2001.

Ein Mietspiegel ist eine Übersicht über die ortsübliche Vergleichsmiete, soweit die Übersicht von der Gemeinde und/oder von Interessenvertretern der Vermieter und der Mieter gemeinsam erstellt oder anerkannt worden ist. Er spiegelt die vereinbarten Mieten in Meißen am 1. Oktober 2012 für verschiedene Wohnungstypen jeweils vergleichbarer Art, Größe, Ausstattung, Beschaffenheit und Lage wider.

Es wurden Daten von Wohnungen aufbereitet, welche in den letzten vier Jahren vor dem Stichtag der Datenerhebung neu vereinbart oder geändert worden sind.

Nicht anwendbar ist dieser Mietspiegel bei Wohnungen, die

- vom Eigentümer selbst genutzt werden
- einem Angehörigen oder Verwandten und Verschwägerten in gerader Linie des Mieters gehören
- möbliert oder teilmöbliert sind
- in Wohnheimen sind

- keinen eigenen Eingang aufweisen

- sich in Ein- oder Zweifamilienhäusern befinden

- mit gewerblichem Mietpreis vereinbart sind

- nach dem 3. Oktober 1990 mit Fördermitteln gebaut oder saniert wurden und einer Mietpreisbindung unterliegen.

Der Mietbegriff

Der Mietspiegel enthält die Nettokaltmiete, d.h. das Entgelt für die Überlassung der leeren Wohnung ohne Betriebs- und Heizkosten. Soweit vertraglich vereinbart, können die in der Betriebskostenverordnung vom 25. November 2003 aufgeführten Betriebskosten zusätzlich zur Nettokaltmiete verlangt werden.

Bewertung einer Wohnung

Der Wohnwert ergibt sich aus einem Punktesystem, welches sich aus der Wohnqualität (Wohnlage), Beschaffenheit des Mietobjekts und Ausstattung der Wohnung zusammensetzt.

Wohnlage:

1 - gute Wohnlage

- In Gebieten des inneren Stadtbereichs mit überwiegend geschlossener, stark verdichteter Bebauung, mit Frei- und Grünflächen, gepflegtem Stadtbild mit sehr gutem Verkehrsanschluss, guten bis sehr guten Einkaufsmöglichkeiten und gutem Image.

- In Gebieten mit überwiegend offener Bauweise, starker Durchgrünung, gepflegtem Wohnumfeld, mit gutem Gebäudezustand und ruhiger Wohnsituation, mit normaler Verkehrsanbindung, normalen Einkaufsmöglichkeiten und gutem Image.

2 - mittlere Wohnlage

- In Gebieten des inneren Stadtbereichs mit überwiegend geschlossener, stark verdichteter Bebauung, mit normalem Straßenbild, gutem Gebäudezustand, mit wenigen Grün- und Freiflächen.

- In Gebieten in Stadtrandlagen mit durchschnittlichen Einkaufsmöglichkeiten und normalem Verkehrsanschluss ohne Beeinträchtigung durch Industrie und Gewerbe.

3 - einfache Wohnlage

- In Gebieten des inneren Stadtbereichs mit überwiegend ge-

schlossener, stark verdichteter Bebauung, mit sehr wenigen Grün- und Freiflächen, mit überwiegend ungepflegtem Straßenbild und schlechtem Gebäudezustand sowie starken Beeinträchtigungen durch Geräusch- und Geruchsbelästigungen von Industrie, Gewerbe und öffentlichem Verkehr.

- In Gebieten in Stadtrandlagen mit überwiegend offener Bauweise, oft schlechtem Gebäudezustand, mit ungepflegtem Straßenbild, ungünstiger Verkehrsanbindung und wenigen Einkaufsmöglichkeiten.

Ausstattung:

Der Mietspiegel geht von einer Ausstattungsklasse aus.

Für die Ausstattung der Wohnung, wie sie vom Vermieter gestellt wird, sind Bad, WC, Küche, Heizung und Fußböden der Wohnräume ausschlaggebend. Werden einzelne Ausstattungsmerkmale nicht vom Vermieter bereitgestellt, bleiben diese bei der Bewertung unberücksichtigt.

Ausstattungsmerkmale:

- Bad
- WC
- Zentral- oder Etagenheizung

Definition der Beschaffenheitsstufen als Resultat der nachfolgenden Erfassungstabelle für die Beschaffenheit eines Mietobjekts:

- I. umfasst den Bereich von 0 bis 8 Punkten
- II. umfasst den Bereich von 9 bis 14 Punkten.

Gebäudebestandteil	Bewertungskriterium	Punktzahl
1. Dach	saniert, gut erhalten Wärmedämmung Dach bzw. oberste Geschossdecke 2 Punkte möglich	1 1
2. Fassade	saniert, gut erhalten Wärmedämmung 2 Punkte möglich	1 1
3. Aufzug	vorhanden	1
4. Sicherheit	Türwechselsprechanlage/automatische Türbetätigung	1
5. Fenster	Mehrscheibenisolierglas Sonnen- und Wetterschutz (Rollläden, Jalousien, Fensterläden, Markisen) 3 Punkte möglich	2 1
6. Treppenhaus	gut erhalten	1
7. Nebengelage	in Ordnung	1
8. Außenanlage	in Ordnung	1
9. Pkw-Stellplatz/Garage	vorhanden	1
10. Balkon/Terrasse/Loggia/Hausgarten	vorhanden	1
maximale Punktzahl		14

Beschaffenheit

Bei der Beschaffenheit werden Dach, Wärme- bzw. Schalldämmung, Fassade, Aufzug, Sicherheit, Fenster, Treppenhaus Nebengelage, Außenanlage, wohnungsgebundener Stellplatz, Garage, Balkon, Terrasse, Loggia und Hausgarten berücksichtigt.

Anwendung des Mietspiegels

Um die ortsübliche Vergleichsmiete für eine Wohnung nach diesem Mietspiegel zu ermitteln, sollte folgendermaßen vorgegangen werden:

Das für die Wohnung in Betracht kommende Tabellenfeld des Mietspiegels wird gefunden, indem die vorhandenen Merkmale der Wohnung mit der Tabelle verglichen werden.

Größe, Ausstattungsklasse und Beschaffenheitsstufe sind bekannt bzw. feststellbar. Die Wohnlage ist aus dem Wohnlageverzeichnis zu entnehmen.

Aus diesen vier Merkmalen ergibt sich in der Tabelle das Feld, aus dem die infrage kommenden Werte ablesbar sind.

Der Mietspiegel weist für jeden Wohnungstyp in den verschiede-

nen Tabellenfeldern jeweils die Mietpreisspanne aus. Eine Wohnung mit niedriger Punktzahl in der Beschaffenheit wird im unteren, eine Wohnung mit höherer Punktzahl in der Beschaffenheit im oberen Bereich der Spanne einzuordnen sein.

Umgang mit den ausgewiesenen Mietpreisspannen

Die im Mietspiegel ausgewiesenen Spannen sind erforderlich, weil Wohnungen über die in der Tabelle ausgewiesenen Merkmale hinaus weitere Unterschiede aufweisen können. In der weit überwiegenden Zahl der Fälle können die besonderen Vor- und Nachteile einer Wohnung in den Spannen des Mietspiegels berücksichtigt werden. Im Ausnahmefall kann die ortsübliche Vergleichsmiete, z. B. beim Zusammentreffen einer Vielzahl von wohnwerterhöhenden oder -mindernden Merkmalen, auch außerhalb der in der Mietpreistabelle ausgewiesenen Spanne liegen. Mängel in der Grundausstattung können durch zusätzliche Ausstattungen ausgeglichen werden. Außerdem kann die Miethöhe von weiteren Merkmalen abhängig sein, die in der Tabelle nicht ausgewiesen sind.

Beispiele zur Ermittlung der ortsüblichen Vergleichsmiete für eine Wohnung

Zur Ermittlung des zutreffenden Mietspiegelfeldes für die ortsübliche Vergleichsmiete wurden eine einfache Wohnung und eine mit bestem Wohnstandard ausgewählt, um die Anwendung zu verdeutlichen.

Beispiel 1:

Eine Wohnung auf der Marktgasse in der Größe bis 60 m² Wohnfläche befindet sich in einem sanierten Gebäude, hat Zentralheizung, WC und Bad. Die Nettokaltmiete für diese Wohnung beträgt 4,26 €/m².

Als Beschaffenheitskriterien zählen: Dach saniert, Wärmedämmung Dach bzw. oberste Geschossdecke, Fassade saniert, Türwechselsprechanlage, Fenster mit Mehrscheibenisolierglas, Treppenhaus gut erhalten. Es ist keine Wärmedämmung an der Fassade vorhanden. Für die Beschaffenheit ergeben sich 7 Punkte. Damit liegt die Beschaffenheitsstufe I (0 bis 8 Punkte) vor. Die Marktgasse ist in die mittlere Wohnlage eingeordnet.

(Fortsetzung auf Seite 9)

Fortsetzung: Mietspiegel für die Stadt Meißen

Die Wohnung ist folgendem Mietspiegelfeld zuzuordnen:

Beschaffenheit: Stufe I, Wohnlage: mittel, Wohnfläche: bis 60 m².

Hierfür ist die Spanne der ortsüblichen Vergleichsmieten von 4,15 bis 5,48 €/m² angegeben, sodass die verlangte Nettokaltmiete von 4,26 €/m² in diesem Bereich liegt und somit ortsüblich ist.

Beispiel 2:

In einem sanierten Haus in der Grundmannstraße liegt eine voll ausgestattete Wohnung in der Größe bis 60 m² Wohnfläche, für die eine Nettokaltmiete von 5,62 €/m² verlangt wird.

Für die Beschaffenheit ergeben sich 11 Punkte, denn das Dach ist saniert, Wärmedämmung im Dach bzw. oberster Geschossdecke vorhanden, die Fassade saniert und wärmedämmend, eine Türwechselsprechanlage vorhanden, die Fenster haben Mehrscheibenisolierverglasung, das Treppenhaus ist gut erhalten. Nebengelasse und Außenanlagen sind in Ordnung und Balkon vorhanden. Daraus ergibt sich die Beschaffenheitsstufe II (9 bis 14 Punkte).

Die Wohnung hat alle drei Ausstattungsmerkmale: Bad, WC, Zentralheizung. Die Grundmannstraße ist in die gute Wohnlage eingeordnet.

Für diese Wohnung ist folgendes Mietspiegelfeld einzusehen:

Beschaffenheit: Stufe II, Wohnlage: gut, Wohnfläche: bis 60 m².

Hier liegt die Mietspanne bei 4,63 bis 6,14 €/m². Damit liegt die verlangte Nettokaltmiete von 5,62 €/m² im Rahmen der

ortsüblichen Vergleichsmiete.

Anhang

Voraussetzungen zum Mieterhöhungsverlangen:

(1) ■ Der Vermieter kann die Zustimmung zu einer Erhöhung der Miete bis zur ortsüblichen Vergleichsmiete nach § 558 BGB verlangen, wenn die Miete in dem Zeitpunkt, zu dem die Erhöhung eintreten soll, seit 15 Monaten unverändert ist. Das Mieterhöhungsverlangen kann frühestens ein Jahr nach der letzten Mieterhöhung geltend gemacht werden. Erhöhungen nach §§ 559 bis 560 werden nicht berücksichtigt.

(2) ■ Die ortsübliche Vergleichsmiete wird gebildet aus den üblichen Entgelten, die in der Gemeinde oder einer vergleichbaren Gemeinde für Wohnraum vergleichbarer Art, Größe, Ausstattung, Beschaffenheit und Lage in den letzten vier Jahren vereinbart oder, von Erhöhungen nach § 560 abgesehen, geändert worden sind. Ausgenommen ist Wohnraum, bei dem die Miethöhe durch Gesetz oder im Zusammenhang mit einer Förderzusage festgelegt worden ist.

(3) ■ Bei Erhöhungen nach Absatz 1 darf sich die Miete innerhalb von drei Jahren, von Erhöhungen nach den §§ 559 bis 560 abgesehen, nicht um mehr als 20 vom Hundert erhöhen (Kappungsgrenze).

Das Mieterhöhungsverlangen ist dem Mieter gegenüber schriftlich geltend zu machen. Es kann

anhand des Mietspiegels, durch ein begründetes Gutachten eines öffentlich bestellten und vereidigten Sachverständigen, durch Benennung von drei Vergleichswohnungen oder durch Auskunft einer Mietdatenbank begründet werden.

Der Mieter hat zur Prüfung seiner Zustimmung eine Überlegungsfrist bis zum Ende des zweiten Kalendermonats, der auf Zugang des Mieterhöhungsverlangens folgt. Erteilt er die Zustimmung nicht, so kann der Vermieter gegen ihn innerhalb von drei weiteren Monaten nach Ablauf der Überlegungsfrist beim Amtsgericht Meißen Klage auf Erteilung der Zustimmung erheben.

Wirksamwerden der Miet-Erhöhung

Nach Zustimmung oder rechtskräftigem Urteil wird die erhöhte Miete vom Beginn des dritten Kalendermonats an geschuldet, der auf Zugang des Erhöhungsverlangens folgt.

Hinweis für bestehende Mietverhältnisse

Die Kündigung eines Mietverhältnisses auf unbestimmte Zeit zum Zwecke der Mieterhöhung ist nach § 573 BGB ausgeschlossen. Sollte die Nettokaltmiete in einem bestehenden Mietverhältnis über der ortsüblichen Vergleichsmiete liegen, gibt es keinen rechtlichen Anspruch auf eine Herabsetzung der Miete (unter Beachtung der Kappungsgrenze).

Dieser Mietspiegel ist seit 01.01.2013 gültig.

Weitere Auskünfte zum Mietspiegel (nicht zu Mietrechtsfragen) geben die an der Erarbeitung des Mietspiegels genannten Mitwirkenden.

Der Mietspiegel wurde gemeinsam erstellt und vereinbart von:

- Breitenstein Immobilien GmbH
- Gemeinnützige Wohnungsbau-genossenschaft (GWG) Meißen eG
- Herrn Rolf Ehrentraut, technischer Mitarbeiter

- Interessengemeinschaft der Haus- und Grundstückseigentümer des Kreises Meißen e.V.
- Mieterverein Meißen und Umgebung e.V.
- PROFAMA Facility Management GmbH
- Stadtentwicklungs- und Stadterneuerungsgesellschaft Meißen mbH (SEEG)
- Treureal GmbH
- Stadtverwaltung Meißen

Beratende Mitwirkung:

- Amtsgericht Meißen

Weitere Daten wurden bereitgestellt von der Hausverwaltung

- G & W Gebäude- und Wohnungsverwaltung GmbH

Der neue Mietspiegel tritt am 01.01.2013 in Kraft (veröffentlicht im Meißner Amtsblatt vom 25.01.2013).

Meißen, 03. Dezember 2012

Mietspiegel der Stadt Meißen (gültig ab 01.01.2013 - fortgeschrieben bis zum 31.12.2016)

Kaltmiete in €/m²

Beschaffenheit		Stufe I (0 bis 8 Punkte)			Stufe II (9 bis 14 Punkte)		
Wohnlage		einfach	mittel	gut	einfach	mittel	gut
Wohnfläche	bis 45 m²	-	4,70 - 5,94	-	4,80 - 6,10	4,91 - 6,97	5,00 - 6,56
	bis 60 m²	3,61 - 4,58	4,15 - 5,48	-	4,90 - 6,00	4,50 - 6,05	4,63 - 6,14
	bis 90 m²	-	3,88 - 4,81	4,48 - 5,51	4,60 - 5,90	4,60 - 5,80	5,00 - 6,05
	über 90 m²	-	-	-	4,40 - 5,69	3,74 - 5,40	4,18 - 6,22

Die bewerteten Wohnungen haben:

- Bad
- WC
- Zentral- oder Etagenheizung

Für Felder ohne Werte liegen keine Datensätze zur Bewertung vor.

Wohnlageverzeichnis zum Mietspiegel der Stadt Meißen Stand: 01.01.2013

Straße	einfach (3)	mittel (2)	gut (1)	Straße	einfach (3)	mittel (2)	gut (1)	Straße	einfach (3)	mittel (2)	gut (1)	Straße	einfach (3)	mittel (2)	gut (1)
Adlersteig	2			An der Schreiberstraße	2			Boselweg			1	Fabrikstraße	3		
Afrastufen	2			An der Spaargasse			1	Böttgerstraße	2			Fährgäßchen	2		
Albert-Mücke-Ring	2			An der Telle	2			Brauhausstraße	3			Fährmannstraße	2		
Alte Spaargasse	2			An der Trinitatiskirche			1	Brennerstraße	2			Feldgasse	2		
Alte Straße	3			Angerweg			1	Burgstraße	2			Fellbacher Straße	2		
Alter Mühlenweg	2			Auenstraße	2			Cöllner Straße	2			Ferdinandstraße	3		
Altzaschendorf	2			Auf der Höhe	2			Crassostraße	2			Fischergasse	2		
Am Bogen			1	August-Bebel-Straße	2			Dammweg	2			Fleischergasse	2		
Am Breitenberg			1	Baderberg	2			Dieraer Weg	2			Frauenstufen			1
Am Buschbad	2			Badgasse	2			Dobritzer Berg	2			Freiheit			1
Am Hohen Gericht			1	Bahnhofstraße	3			Domplatz			1	Friedrich-Geyer-Straße	2		
Am Knorrberg	2			Barfußberggasse	2			Dr.-Donner-Straße			1	Gabelsbergerstraße			1
Am Langen Graben			1	Beethovenstraße			1	Dreilindenstraße	2			Gabelstraße	2		
Am Lommatzcher Tor	2			Bennoweg			1	Drescherweg	2			Gartenstraße	2		
Am Mühlgraben	2			Berghausstraße	2			Dresdner Straße 1-72			3	Gasernberg	2		
Am Röhrbrunnen	2			Berglehne			1	Dresdner Straße 76-149	2			Gelegasse			1
Am Schottenberg			1	Bergstraße	2			Drosselgrund	2			Gellertstraße			1
Am Steinberg	3			Birkenweg			1	Eichberg	2			Gerbergasse	2		
Am Triebischwehr	2			Bockwener Weg	2			Elbburg	3			Gerichtsweg	2		
An den Katzenstufen	2			Bohnitzscher Straße				Elbberg				Goethestraße	3		
An der alten Ziegelei	2			Nr. 1-14, 20-26, 28-30, 32			3	Elbstraße			1	Goldgrund	2		
An der Frauenkirche			1	3				Elbtalstraße	2			Görmische Gasse	2		
An der Grubenbahn	2			Bohnitzscher Straße				Erlichtstraße	2			Großhainer Straße			3
An der hohen Eifer			1	Nr. 15-19, 27, 31, 33	2			Etzlerstraße	2						

(Fortsetzung auf Seite 10.)

Wohnlageverzeichnis zum Mietspiegel der Stadt Meißen Stand: 01.01.2013

Straße	einfach (3)	mittel (2)	gut (1)	Straße	einfach (3)	mittel (2)	gut (1)	Straße	einfach (3)	mittel (2)	gut (1)	Straße	einfach (3)	mittel (2)	gut (1)	Straße	einfach (3)	mittel (2)	gut (1)
Hohlweg	2			Lerchahöhe	2			Neuzaschendorf	2			Röhrenweg	2			Talstraße	3		
Höroldtstraße	2			Lerchaweg	2			Nicolaisteg	2			Rosa-Luxemburg-Straße	3			Teichertring		2	
Hospitalstraße	2			Leschnerstraße	2			Niederauer Straße	3							Teichstraße		2	
Huttenburgweg	2			Lessingstraße	2							Rosengasse	2			Theaterplatz		2	
Iltschnerstraße	2			Lindenplatz	2			Niederfähler Straße	2			Roßmarkt	2			Thomas-Müntzer-Straße		2	
Jagdsteig		1		Loosestraße	2			Niederspaarer Straße		1		Rote Gasse		1		Tonberg		2	
Jägerstraße	2			Lorenstraße	2			Nossener Straße	2			Rote Stufen		1		Triftweg		2	
Jahnstraße	2			Lorenzgasse	2			Obergasse	3			Roter Weg		1		Trinitatiskirchweg			1
Jaspisstraße		1		Louise-Otto-Straße	2			Oberspaarer Straße	2			Rülingstraße	2			Tzschuckestraße			1
Joachimstal	2			Löwengäßchen	2			Oeffingener Straße	2			Schanzenstraße		1		Uferstraße	3		
Johannesstraße		1		Lückenhübelstraße			1	Ossietzkystraße	3			Schillerstraße	2			Unverhofft Glück		2	
Jüdenbergstraße		1		Ludwig-Richter-Straße	2			Pestalozzi-Straße	2			Schlettaer Straße	2			Vorbrücker Straße		2	
Kalkberg	2			Luisenstraße	2			Pfarrgasse		1		Schloßberg	2			Wasserweg		2	
Kändlerstraße		1		Lutherplatz	2			Plangasse	2			Schlossergasse	2			Webergasse		2	
Kapellenweg		1		Lutherstraße	2			Platanenstraße	2			Schloßgäßchen	2			Weinberggasse			1
Kapitelholzsteig	2			Mannfeldstraße	2			Plossenhöhe		1		Schloßstufen	2			Werdermannstraße			1
Karl-Marx-Straße		1		Marienhofstraße			1	Plossenweg	2			Schmidener Straße	2			Wettinstraße		2	
Karl-Niesner-Straße	3			Markt			1	Poetenweg		1		Schreberstraße		1		Wiesandstraße		2	
				Marktgasse	2			Polenzer Weg	2			Schreberstufen	2			Wiesengasse		2	
Karlstraße	3			Martinstraße	2			Postgäßchen	2			Schulgasse	2			Wilhelm-Walkhoff-Platz		2	
Kerstingstraße				Max-Dietel-Straße			1	Poststraße	3			Schulplatz	2			Wilsdruffer Straße			
	3			Max-Haig-Straße	2			Poststufen	3			Schützestraße	3				3		
Kirchgasse	3			Max-Kamprath-Straße			1	Proschwitzer Straße	2			Seelensteig	2			Winkwitzer Straße		2	
Kirchsteig		2		Meisastraße	2			Proschwitzer Weg		1		Siebeneichen		1		Winzerstraße			1
Klausenweg		1		Melzerstraße	2			Quellgasse	2			Siebeneichener Kirschberg	1			Wittigstraße		2	
Kleinmarkt		1		Mendestraße	2			Querallee	2			Siebeneichener Schloßberg	1			Wolynietzstraße		2	
Köhlerstraße	2			Mittelberg			1	Querstraße		1		Siebeneichener Straße				Zaschendorfer Straße			
Kohrockstraße		1		Mönchslehne	2			Questenberger Weg	2				3				3		
Korbitzer Straße	2			Moritzburger Platz			3	Radeburger Straße				Siedlerstraße	2			Ziegelstraße	3		
Kreyerner Straße		1			3				3			Smetanastraße		1		Zieglerweg		2	
Kruspestraße		1		Moritzstraße	2			Ratsweinberg		1		Sonnenleite		1		Zscheilaer Straße		2	
Kühnestraße	2			Mühlweg	2			Rauentalstraße	2			Stadion der Freundschaft				Zscheilberg			1
Kurt-Hein-Straße	2			Muldenweg	2			Rautenbergweg		1			3			Zum Klingertal		2	
Kynastweg	2			Nassauweg	2			Riesensteinststraße	2			Stadtblick	2			Zum Roten Gut		2	
Lämmerstufen	2			Neue Hoffnung	2			Ringstraße	2			Stadtparkhöhe		1					
Lehmberg	2			Neugasse	2			Robert-Blum-Straße	2			Steinweg	3						
Leinewebergasse		1		Neulandgasse			1	Robert-Koch-Platz	2			Stiftsweg		2					
Leipziger Straße	2			Neumarkt	3			Rodelandweg		1		Superintendenturstufen		1					

Geplante Straßensperrungen im Januar/Februar 2015

Auf folgenden Straßen kommt es aufgrund von Bau- oder sonstigen Maßnahmen zu den Einschränkungen. Die Stadt Meißen informiert daneben regelmäßig und aktuell auch über kurzfristige Sperrungen auf der Internetseite www.stadt-meissen.de.

Straße	Einschränkung Grund bis einschl.	Beeinträchtigung
B 6 Richtung Riesa	30.04.2015	Sanierung Durchlässe und Stützwand
Ossietzkystraße	28.02.2015	Beseitigung Unweterschäden
Poetenweg	30.01.2015	Sanierung Böschung nach Hangrutsch

Einladung zur 7. Sitzung des Stadtrates

Einladung zur 7. Sitzung des Stadtrates, am Mittwoch, dem 28.01.2014, in den Großen Ratsitzungssaal des Rathauses zu Meißen, Markt 1. Beginn der öffentlichen Sitzung: 17 Uhr. Auf der Tagesordnung stehen im Anschluss an die Einwohnerfragestunde die Neubesetzung des Sozial- und Kulturausschusses, die Neufassung des Gesellschaftsvertrages der ICM Innovations Centrum Meißen GmbH, der Zuschuss der Stadt Meißen

an den erforderlichen Kosten der freien Träger von Kindereinrichtungen im Jahr 2015 sowie die Annahme und Vermittlung von Sach- und Geldspenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen gemäß § 73 Abs. 5 der Sächsischen Gemeindeordnung für den Zeitraum vom 29. November 2014 bis 16. Januar 2015. Die vollständige Tagesordnung steht ab 19.01. in den Schaukästen am Rathaus und vor der Johannesschule.

Beschlüsse der 6. Sitzung des Stadtrates vom 10.12.2014

Mandatswechsel Liste Grüne (Bündnis 90/Die Grünen)
Beendigung des Mandates als Stadträtin von Frau Walfriede Hartmann
Beschluss-Nr.: 14/6/093

Mandatswechsel Liste ULM (Unabhängige Liste Meißen)
Beendigung des Mandates als Stadtrat von Herrn Karl-Heinz Gräfe
Beschluss-Nr.: 14/6/106

Änderung zum Entwurf der Haushaltssatzung 2015
Beschluss-Nr.: 14/6/109

Haushaltssatzung der Stadt Meißen für das Haushaltsjahr 2015
Beschluss-Nr.: 14/6/089

Genehmigung einer außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung im Jahr 2014 zur Finanzierung der Baumaßnahme „Sanierung und Modernisierung der Afra-Grundschule“
Beschluss-Nr.: 14/6/095

ICM Innovations Centrum Meißen GmbH - Bestellung des Geschäftsführers
Beschluss-Nr.: 14/6/083

ICM Innovations Centrum Meißen GmbH
Erwerb des vom Landkreis Meißen an der ICM GmbH gehaltenen Geschäftsanteils durch die Große Kreisstadt Meißen
Beschluss-Nr.: 14/6/084

Verordnung der Großen Kreisstadt Meißen über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonntagen aus Anlass bestimmter regionaler Ereignisse im Jahr 2015
Beschluss-Nr.: 14/6/085

Verordnung der Großen Kreisstadt Meißen über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonntagen im Jahr 2015
Beschluss-Nr.: 14/6/086

Betreibung der neu errichteten Kindertagesstätte „An der alten Ziegelei“ - Abschluss des Betriebsträgerschaftsvertrages und des Mietvertrages mit dem Trägerwerk Soziale Dienste in Sachsen GmbH (TWSD)
Beschluss-Nr.: 14/6/081

Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan „Wohngebiet Ziegeleipark“ (Teilfläche 5 des Vorhaben- und Erschließungs-

plans „Ehemaliges Ziegeleigelände - Rotes Haus“)
Beschluss-Nr.: 14/6/101

Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan „Wohngebiet Berghausstraße“
Beschluss-Nr.: 14/6/102

Erste Verlängerung der Satzung der Stadt Meißen über die Veränderungssperre für das Plangebiet „S84 - NEU“
Beschluss-Nr.: 14/6/108

Antrag zur Legitimation der Erklärung der Fraktionsvorsitzenden des Meißner Stadtrates und der Geschäftsführung der Staatlichen Porzellan-Manufaktur Meissen
Beschluss-Nr.: 14/6/082-1

Annahme und Vermittlung von Sach- und Geldspenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen gemäß § 73 Abs. 5 der Sächsischen Gemeindeordnung
Zeitraum 25. Oktober bis 28. November 2014
Beschluss-Nr.: 14/6/107

Verordnung der Großen Kreisstadt Meißen über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonntagen aus Anlass bestimmter regionaler Ereignisse im Jahr 2015

Aufgrund von § 8 Abs. 2 des Gesetzes über die Ladenöffnungszeiten (SächsLadÖffG) vom 01.12.2010 wird vom Stadtrat der Großen Kreisstadt Meißen Folgendes verordnet:

§ 1 Geltungsbereich

Diese Verordnung gilt für die Verkaufsstellen des Stadtzentrums. Das Gebiet des Stadtzentrums wird durch folgende Straßen begrenzt: Nicolaisteg - Neumarkt - Poststraße - Uferstraße - Hochuferstraße - Meisastraße - Am Lommatzcher Tor - Hintermauer - Judenbergsstraße - Görnische Gasse. Die Verkaufsstellen der begrenzenden Straßen gehören zum Geltungsbereich.

§ 2 Verkaufsoffener Sonntag

Für das Jahr 2015 wird festgelegt, dass alle im Geltungsbereich

reich ansässigen Verkaufsstellen aus Anlass des in diesem Gebiet stattfindenden Weinfestes am Sonntag, dem 27.09.2015 in der Zeit von 12.00 bis 18.00 Uhr öffnen dürfen.

§ 3 Aufsicht und Nachschau

Inhaber von Verkaufsstellen sowie Gewerbetreibende und verantwortliche Personen, die Waren innerhalb oder außerhalb von Verkaufsstellen gewerblich anbieten, sind verpflichtet, den Aufsichtsbehörden auf Verlangen die zur Erfüllung der Aufgaben dieser Behörden erforderlichen Angaben wahrheitsgemäß und vollständig zu machen. Auf die Beachtung der Bestimmungen zur Beschäftigung von Arbeitnehmern an Sonn- und Feiertagen nach § 10 SächsLadÖffG wird besonders hingewiesen.

§ 4 Schlussbestimmungen

Die übrigen Bestimmungen des Sächsischen Ladenöffnungsgesetzes sowie die Bestimmungen des Jugendarbeitsschutzgesetzes, des Mutterschutzgesetzes, des Arbeitszeitgesetzes und des Gesetzes über den Schutz der Sonn- und Feiertage im Freistaat Sachsen bleiben unberührt.

§ 5 In-Kraft-Treten

Die Verordnung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft und am 31.12.2015 außer Kraft.




Olaf Raschke
Oberbürgermeister

Meißen, 11.12.2014

Festsetzung der Grundsteuer durch öffentliche Bekanntmachung

Aufgrund der Vorschriften aus § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes vom 07.08.1973 (BGBl. I S. 965), zuletzt geändert durch das Steuer-Euroglättungsgesetz vom 19.12.2000 (BGBl. I S. 1790) i. V. m. § 7 Abs. 3 des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes (SächsKAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.08.2004 (SächsGVBl. S. 418), zuletzt geändert durch Artikel 9 des Gesetzes vom 14.07.2005 (SächsGVBl. S. 167, 176), macht die Stadt Meißen Folgendes bekannt:

Für diejenigen Steuerschuldner der Grundsteuer, die im Kalenderjahr 2015 die gleiche Grundsteuer wie im Kalenderjahr 2014 zu entrichten haben und insoweit bis zum heutigen Tag keinen anderslautenden Bescheid erhalten haben, wird die Grundsteuer hiermit durch öffentliche

Bekanntmachung festgesetzt.

Für die Steuerschuldner treten mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre.

Rechtsbehelfsbelehrung:
Gegen die Festsetzung der Grundsteuer kann innerhalb eines Monats nach Veröffentlichung dieser Bekanntmachung Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Meißen, 01662 Meißen, Markt 1, einzulegen.

Meißen, den 02.01.2015

gez. Gottschald
Leiterin Finanzverwaltungsamt

Hinweis zur Grundsteuer

Die Stadtkasse Meißen weist alle Grundsteuerzahlungspflichtigen auf die erste Ratenfälligkeit der Grundsteuer 2015 zum 15.02.2015 hin.

Die Ratenhöhe ist dem letzten Steuerbescheid zu entnehmen. Ein neuer Steuerbescheid ergeht nur, wenn sich der Betrag oder der Steuerpflichtige ändert. Der Betrag muss am 16.02.2015 beim Empfänger gutgeschrieben sein.

Die Sepa-fähige Bankverbindung der Stadt Meißen ist:

IBAN: DE37 8505 5000 3100 0100 00
BIC: SOLADES1MEI

Weiterhin besteht auch die Möglichkeit der jederzeit widerufbaren Teilnahme am Lastschriftverfahren für künftige Fälligkeiten. Vordrucke dafür erhalten Sie über das Sachgebiet Steuern bzw. unter www.stadt-meissen.de Rathaus/Formulare.

Verordnung der Großen Kreisstadt Meißen über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonntagen im Jahr 2015

Aufgrund von § 8 Abs. 1 des Gesetzes über die Ladenöffnungszeiten im Freistaat Sachsen (Sächsisches Ladenöffnungsgesetz - SächsLadÖffG) vom 01.12.2010 wird vom Stadtrat der Großen Kreisstadt Meißen verordnet:

§ 1 Geltungsbereich

Diese Verordnung gilt für alle Verkaufsstellen der Stadt Meißen.

§ 2 Verkaufsoffene Sonntage im Jahr 2015

Für das Jahr 2015 wird festgelegt, dass alle Verkaufsstellen der Stadt Meißen anlässlich folgender besonderer Anlässe in der Zeit von 12.00 bis 18.00 Uhr an den genannten Sonntagen öffnen dürfen:

1. Frühjahrsmarkt 29.03.2015
2. Töpfermarkt 17.05.2015
3. Herbstmarkt 11.10.2015
4. Weihnachtsmarkt 29.11.2015

§ 3 Aufsicht und Nachschau

Inhaber von Verkaufsstellen sowie Gewerbetreibende und verantwortliche Personen, die Waren innerhalb oder außerhalb von Verkaufsstellen gewerblich anbieten, sind verpflichtet, den Aufsichtsbehörden auf Verlangen die zur Erfüllung der Aufgaben dieser Behörden erforderlichen Angaben wahrheitsgemäß und vollständig zu machen. Auf die Beachtung der Bestimmungen zur Beschäftigung von Arbeitnehmern an Sonn- und Feiertagen nach § 10 SächsLadÖffG wird besonders hingewiesen.

§ 4 Schlussbestimmungen

Die übrigen Bestimmungen des Sächsischen Ladenöffnungsgesetzes sowie die Bestimmungen

des Jugendarbeitsschutzgesetzes, des Mutterschutzgesetzes, des Arbeitszeitgesetzes und des Gesetzes über den Schutz der Sonn- und Feiertage im Freistaat Sachsen bleiben unberührt.

§ 5 In-Kraft-Treten

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft und am 31.12.2015 außer Kraft.




Olaf Raschke
Oberbürgermeister

Meißen, 11.12.2014

Terminkalender der öffentlichen Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse im Januar/Februar 2015

Termin	Beginn	Gremium	Sitzungsort
28.01.2015	17 Uhr	Stadtrat	Rathaus Markt 1, Großer Ratssitzungssaal
25.02.2015	17 Uhr	Bauausschuss	Rathaus Markt 1, Großer Ratssitzungssaal

Vorstehende Sitzungen sind öffentlich. Zeit, Ort und Tagesordnung der öffentlichen Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse werden in den Schaukästen am Rathaus der Stadt Meißen, Markt 1, Außenfront Burgstraße, sowie vor der Johannesschule, Dresdner Straße 21, linkes Grundstücksteil, für

die Dauer von mindestens sieben Tagen ortsüblich bekanntgegeben.

Die Dokumente zu den Sitzungen finden Sie auf der Internetseite der Stadt Meißen <http://www.stadt-meissen.de> unter der Rubrik Stadtrat/Ratsinformationssystem.

Müllentsorgung im Winter

Unvollständig geleerter Abfallbehälter muss nicht sein

Minusgrade lassen nasse Abfälle im Behälter festfrieren. Um das zu verhindern, sollten die Restabfälle in festverschlossenen Kunststofftüten entsorgt werden. Bioabfälle werden in Zeitungspapier eingewickelt, nicht in Kunststofftüten. Papiertaschentücher, Papierservietten, Küchenkrepppapier und Eierkartons aus Pappe saugen in der Biotonne zusätzlich die Feuchtigkeit auf. Die Abfälle sollten locker in die Tonne kommen und nicht zusätzlich gepresst oder gedrückt werden. Zudem könnte der Behälterboden mit Zeitungen ausgelegt werden. Gegen Anfrieren des Behälterdeckels kann Pappe dazwischengelegt werden.

Wenn die Möglichkeit besteht, sollten die Restabfall- und Bioabfälle möglichst frostfrei, zum Beispiel in der Garage oder unter dem Vordach, aufbewahrt und erst am Tag der Abfuhr bereitgestellt werden. Dabei die Behälter so aufstellen, dass sie nicht unnötig festfrieren.

Ein fest eingefrorener Abfallbehälter kann nicht geleert werden. Durch verstärktes Rütteln des Behälters am Müllfahrzeug kann dieser reißen. Wer sicher gehen will, dass seine Tonne problemlos geleert werden kann, sollte kurz vor der Leerung prüfen, ob der Inhalt locker in der Tonne liegt. Falls nicht, muss er von der Tonnenwand gelöst werden. Den Müllwer-

kern ist dies aus zeitlichen Gründen nicht möglich. Eine Nachholung oder Gebührenminderung ist satzungsrechtlich nicht möglich.

Weiterhin sollte beachtet werden, dass keine heiße Asche in den Restabfallbehälter gefüllt wird. Die Asche muss auskühlen und kann dann in einem geschlossenen Behälter oder in einer Tüte entsorgt werden. Angebackene Asche führt ebenfalls dazu, dass der Behälter sich nicht vollständig leeren lässt. Bei Beschädigungen haftet der Nutzer, denn der Behälter ist nur gemietet.

www.zaooe.de

Aus den Kindertagesstätten

Weihnachts-Frühstück in der Fleischerei Richter

Am 10. Dezember 2014 besuchten wir, die Igelgruppe vom Kinderhaus „Nassau-Mücken“, die Fleischerei Richter in ihrer Filiale im Netto Markt auf der Fabrikstraße in Meißen.

Die Kinder waren zu einem wunderbaren Weihnachtsfrühstück mit vielen Leckereien der Fleischerei Richter eingeladen. Mit frischem Brot genossen sie die feinen Produkte, natürlich gab es auch Obst, Gemüse und Apfelsaft.

Herr Hommel, Frau Kahden und Frau Schenkewitz kümmerten sich liebevoll um ihre kleinen Gäste, die sich offensichtlich

sehr wohlfühlten. Wie staunten die Kinder nach dem Schmaus, als auch noch der Weihnachtsmann vorbeischaute. Neben vielen Geschenken hatte er auch ein Schifferklavier im Gepäck. Vor der „Bescherung“ wurde also gemeinsam musiziert, gesungen und sogar getanzt. So einen Weihnachtsmann hatten die Kinder bis dahin auch noch nicht erlebt.

Es war ein rundum schöner Vormittag, für den wir uns im Namen aller Kinder ganz, ganz herzlich bedanken. Ein besonderer Dank gilt den ehrenamtlichen Helfern für die Ausstattung des Geschenksacks.

Katrin Boenke und Edelgard Schlitter

Aus den Schulen

Triebischtal-Oberschule lädt ein zum Tag der offenen Tür

Am 31. Januar 2015 lädt die Triebischtal-Oberschule Meißen von 10 bis 13 Uhr alle interessierten Eltern und Schüler zum Tag der offenen Tür ein. Sie haben an diesem Tag die Möglichkeit, alle Räumlichkeiten unserer Schule sowie die Turnhalle kennenzulernen. Die einzelnen Fachbereiche und Neigungskurse stellen sich vor. Zu allen Fragen stehen ihnen unsere Lehrer zur Verfügung. Sie können sich über unser Ganztagsangebot informieren sowie über die für das neue Schuljahr geplante Bläserklasse.

Es wird die zehnte Bläserklasse unserer Schule werden. In jedem zukünftigen Jahrgang wollen wir eine Klasse bilden. Über die Sparkassenstiftung und die Förderung durch die PS-Lotterie und das Ganztagsangebot können wir die Instrumente sowie die zusätzlichen Musikstunden den Schülern kostenlos zur Verfügung stellen. Die Schüler der Bläserklasse lernen gemeinsam im Musikunterricht in den Klassen 5 und 6 ein Blasinstrument gemäß der Ausstattung eines Sinfonieblasorchesters.

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.triebischtschule.de

Eckard Fatteicher, Schulleiter

Neuaufgabe für Seniorenratgeber

Vorschläge und Anregungen gefragt

Gegenwärtig wird die Neuaufgabe des Seniorenratgebers vorbereitet, der sich bereits in der Vergangenheit besonders bei den älteren Mitbürgern großer Beliebtheit erfreute.

Um die Leserinnen und Leser mit möglichst aktuellen Informationen über Ansprechpartner und Kontaktmöglichkeiten zu versorgen, sollen nun die Daten und Themen im Seniorenratgeber aktualisiert und ergänzt werden. Die im Seniorenratgeber verzeichneten Vereine und Institutionen sind darum gebeten, ihre Kontaktdaten und Themeninhalte auf Aktualität und Richtigkeit zu prüfen.

Der Seniorenratgeber kann über www.stadt-meissen.de unter

der Rubrik Soziales und Familie (Senioren) eingesehen werden. Besonderes Augenmerk soll in dieser Ausgabe auch auf die Barrierefreiheit Meißen gelegt werden. Wichtig für die Neuaufgabe sind daher geeignete Aussagen darüber, ob Einrichtungen und Angebote barrierefrei erreichbar sind.

Vorschläge zur Erweiterung, Vervollständigung und inhaltlichen Aufwertung der Broschüre nimmt die Gleichstellungs- und Seniorenbeauftragte der Stadt Meißen, Gabriele Richter, bis zum 10. Februar 2015 entgegen. Sie steht für Fragen und Anregungen unter der Telefonnummer 03521 467481 zur Verfügung.

Statistisches aus Meißen - 2014 in Zahlen

Meißen ist und bleibt ein beliebter Wohnort. 1616 Zuzügler kamen vergangenes Jahr in die Stadt. 2013 waren es 1414. Weniger Menschen, nämlich 1338, zogen dagegen weg. 1217 Wegzügler waren es noch im Jahr zuvor.

Das Meißner Standesamt, das auch für die Gemeinden Käbschütztal, Klipphausen und Diera-Zehren zuständig ist, beurkundete insgesamt 772 Geburten für das Jahr 2014 (2013: 713). 276 der Neugeborenen sind kleine Meißnerinnen und Meißner. 244 Geburten zählte die Stadt Meißen im letzten Jahr.

Bei der Namenswahl folgen auch die Meißner den deutschlandweiten Trends des Jahres 2014. Die beliebtesten Vornamen bei den Jungen waren Lu-

ca, Paul, Leon, und Emil gefolgt von Lennox, Bruno und Felix. Mädchen wurden am häufigsten Sophie, Marie, Mia und Emma, Erika, Lea oder Sophia genannt. Einige außergewöhnliche Jungennamen waren Aidan, Andeo, Chuck, Donny, Ferry, Glenn, Quentin und Stian. Besondere Vornamen für Mädchen lauteten zum Beispiel Malin, Cattaleya, Christore, Coco, Eylä, Filina und Gyselle, Kiki, Lyra-June, Maram und Solea.

Stabile Einwohnerzahl

719 Sterbefälle beurkundete das Standesamt für das Jahr 2014 (2013 waren es 768). 437 der Verstorbenen stammten aus Meißen. Insgesamt 27699 Einwohner zählte das Einwohnermeldeamt Stadt Meißen im Dezember 2014. Damit kann Meißen eine stabile Einwohnerzahl

verzeichnen.

Erneut entscheiden sich mehr Hochzeitspaare für Meißen

Heiraten in Meißen wird immer beliebter. 273 Paare gaben sich 2014 in der Porzellan- und WeinStadt das Jawort. 2013 waren es noch 258. Favorit bei den Heiratswilligen war das Standesamt im Rathaus selbst. Ebenfalls gefragt war die Albrechtsburg, in der sich 29 Paare trauen ließen, gefolgt von Schloss Proschwitz mit 23 Paaren.

Über 130 Hochzeitstermine sind für 2015 bereits vergeben. Wer lieber lange im Voraus plant, kann sich schon einmal den Juli vormerken. Dann nimmt das Standesamt Terminwünsche für das Jahr 2016 per Post oder per E-Mail entgegen.

Doppelte Lebensretter

DRK-Blutspenderinnen und -Blutspender helfen mit ihrer Blutspende nicht nur zeitnah Patienten in den Kliniken in ihrer Heimatregion. Sie können sich auch auf jedem Blutspendetermin des DRK-Blutspendedienstes als potentieller Stammzellspender typisieren lassen. Dabei wird bei der Blutspende ein Extra-Röhrchen Blut abgenommen, das im Nachgang im Labor auf seine Genmerkmale untersucht wird. Diese werden dann in der Deutschen Stammzellspenderdatei, einem Zusammenschluss der Dateien einiger DRK-Blutspendedienste, und da-

mit auch im bundesweiten Register potentieller Stammzellspender hinterlegt.

Jedes Jahr erkranken allein in Deutschland ca. 10.000 Menschen - darunter viele Kinder - an Leukämie oder einer ähnlichen Krankheit. Diese Krankheiten haben meist einen tödlichen Verlauf. Eine Chance, die Krankheit zu besiegen und weiterzuleben, bietet die Stammzelltransplantation. Die Registrierung eines DRK-Blutspenders als möglicher Stammzellspender in der Deutschen Stammzellspenderdatei kann also im besten Fall mehreren Menschen das Leben retten.

Alle gesunden Personen zwischen 18 und 55 Jahren können sich als Stammzell- oder Knochenmarkspender melden.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.stammzellspenderdatei.de.

Ihr DRK-Blutspendedienst

Nächste Blutspendetermine:

■ Mo., 2. Februar,
14 bis 17 Uhr:
Porzellanmanufaktur,
Talstraße 9

■ Mi., 11. Februar,
15 bis 18.30 Uhr:
Seniorenpark carpe diem Dresdener Straße 34

58. Meißner Hallenturnfest

Am 31. Januar und 1. Februar 2015 ist es soweit

Der TV „Frisch Auf“ Meißen lädt alle Freunde des Turnsports und die Sportberichterstatler von Fernsehen und Zeitung zum 58. Meißner Hallenturnfest, Deutschlands nationalem Wettkampfauftritt ins neue Kalenderjahr, ein.

Wie bereits im letzten Jahr, als uns die Fans des Gerätturnens eine bis zum letzten Platz gefüllte Halle bescherten, wird auch das diesjährige Turnfest wieder im Sportzentrum Heiliger Grund stattfinden. Die Schirmherrschaft übernimmt traditionell der Oberbürgermeister der Stadt Meißen, Olaf Raschke.

Das Organisationsteam des TV „Frisch Auf“ Meißen, unter Leitung der neuen Vereinsvorsitzenden Martina Günther, hat mit den befreundeten Turnvereinen in Meißen und Weinböhla seit vielen Monaten diesen Turnhöhepunkt vorbereitet.

Die Zuschauer können sich auf hochkarätige Turnkunst und prachtvoller Stimmung auf den



Zuschauerrängen im Sportzentrum Heiliger Grund (Goethestraße 33 in Meißen) freuen.

Am Sonntag gehen wieder die Kinder und Jugendlichen des Landkreises Meißen an den Start, um in zwei Durchgängen ihre Hallenturnfestsieger zu ermitteln. Erwartet werden zahlreiche Turnerinnen und Turner aus Turnvereinen der Städte Meißen, Riesa, Radebeul, Coswig, Nünchritz und Weinböhla.

Weitere Informationen im Internet unter:
www.tv-frisch-auf-meissen.de

Wettkampfprogramm

■ Sonnabend, 31. Januar:

9 Uhr Kleiner Pokal (Damen & Herren)

14 Uhr Großer Pokal und Meister-Pokal (Damen & Herren)

■ Sonntag, 1. Februar:

9 Uhr Kinderwettkämpfe des Landkreises Meißen, Altersklasse 6 bis 9 (Pflicht)

11 Uhr Kinder- und Jugendwettkämpfe des Landkreises Meißen Altersklasse 10 bis 17 (Pflicht & Kür)

Startschuss für Genussreise an der Sächsischen Weinstraße

Weinlokale mit Prädikat laden ein

Mit bester Empfehlung können Weinfreunde vom 01.01. bis 01.05.2015 in ausgewählten Restaurants und Weinstuben im Elbland auf Genussreise gehen. Diese nämlich haben sich nicht nur für das Qualitätssiegel „Besonders empfohlen an der Sächsischen Weinstraße“ qualifiziert, sondern laden auch ab sofort zu einer mehrwöchigen Gemeinschaftsaktion ein.

Die „Genussreise an der Sächsischen Weinstraße“ steht unter dem Motto „12 Gaststätten - 12 Gewinne“. Im Aktionszeitraum werden Menüs mit passenden Weinen, spezielle Weinverkostungen und geführte Wanderungen zu verschiedenen Terminen angeboten.

Für jeden Gaststättenbesuch gibt es im Aktionsfaltblatt einen Stempel. Wer mindestens vier Gaststätten besucht, hat die Chance auf einen der zwölf Ge-

winne. Das kann sein eine Sechser-Weinprobe mit rustikalem Winterteller, eine geführte Weinwanderung durch die Weinberge mit Verkostung, ein Gutschein für Menüs und Gerichte mit korrespondierenden Weinen oder eine Schifffahrt auf der Elbe nördlich von Meißen.

Einsendeschluss für den abgetrennten Teil des Faltblattes an den Tourismusverband Sächsisches Elbland (Fabrikstraße 16, 01662 Meißen) ist der 31.05.2015. Alle Einsendungen nehmen an der Verlosung von zwölf Genießerpreisen teil.

Das Aktionsfaltblatt erhalten interessierte Gäste kostenfrei in den teilnehmenden Gaststätten oder beim Tourismusverband Sächsisches Elbland e. V.

Eine Liste der teilnehmenden Lokale und weitere Informationen zu der Aktion finden Sie unter www.elbland.de/weinlokale

Schöner wohnen in Meißen

Wir haben uns mal wieder so richtig ins Zeug gelegt!

... und über 10 weitere Wohnungen modernisiert.

- 1-, 2-, 3- und 4-Raumwohnungen in verschiedenen Stadtteilen
- Erstbezugsqualität
- Einfach einziehen und wohlfühlen!



SEEG
MEISSEN MBH

www.seeg-meissen.de
Vermietung: 03521 / 474 474



Fit und gesund durch die Kraft des Wassers

Das Freizeitbad Wellenspiel stellt die neuen Kurse und Wellness-Angebote für 2015 vor

Aquajogging 2015:

Unter professioneller Anleitung bewegen sich die Kursteilnehmer gezielt in tiefem Wasser. Es gibt keinen Bodenkontakt, wodurch die Gelenke und Sehnen weniger belastet werden als an Land.

Durch die höhere Dichte des Wassers ist außerdem jede Bewegung anstrengender und damit sehr wirkungsvoll. Für den nötigen Auftrieb während der Übungen sorgen Schwimmgürtel oder Beinmanschetten.

„Es kommt vor allem darauf an, die richtige Körperspannung zu halten. Dadurch wird die Tiefenmuskulatur gestärkt. Sie ist für die Fettverbrennung wichtig“, sagt Trainer Karl-Heinz Gräfe. Der Diplom-Sportlehrer hat an der Deutschen Hochschule für Körperkultur (DHfK) in Leipzig studiert und weiß, was dem Körper gut tut. Aquajogging eignet sich für Teilnehmer jeden Alters.

Neue Kurse: Ab März je nach Wunsch immer montags, dienstags, mittwochs oder freitags.



Sauna stärkt die Abwehrkräfte.

Foto: Wellenspiel

Bewegung und Ernährung:

„Gesund bewegt, bewusst ernährt“ - unter diesem Motto findet im Wellenspiel ein Kurs mit einer Kombination aus jeweils 45 Minuten Ernährungsberatung und 45 Minuten Aquajogging/Wassergymnastik statt.

Kurs: Ab März immer montags 12.15-14.15 Uhr oder 18-20 Uhr, Anmeldung bei Frau Güldner,

Praxis für Diät- und Ernährungstherapie Anne Güldner, Telefon 03521/833143, www.ernaehrungstherapie-gueldner.de

„Fit mit Wasserkraft und Genuss“:

Bei diesem Kurs handelt es sich, wie bei „Training und Ernährung“ um eine Kombination aus Ernährungsberatung und Aqua-

jogging mit anschließendem Baden und Entspannen. Die Gebühren für beide Kurse können auch von der Krankenkasse übernommen werden.

Kurs: mittwochs, 18 -20 Uhr

Schwimmkurs für Erwachsene: Erst fehlte die passende Gelegenheit, dann die Zeit - je älter man wird, desto schwerer fällt es einem sich einzugestehen, dass man nicht richtig schwimmen kann und sich im Wasser unsicher fühlt. Dieser Kurs im Wellenspiel ändert das.

Nächster Kurs: ab dem 3. September jeden Donnerstag ab 20.15 Uhr

Babyschwimmkurs und Babysauna 2015:

Beim Babyschwimmen wird geturnt, gespielt und ganz allgemein die Bewegungsfreude der Babys im Wasser gefördert. So entwickeln die Kleinen keine Scheu vor dem nassen Element. Dann fällt später das Schwimmenlernen leichter. Außerdem

fördert das Spiel im Wasser die Entwicklung der Koordination und des Gleichgewichts.

Nächster Kurs: ab April, donnerstags

In der **Babysauna** werden die Abwehrkräfte und das Herz-Kreislauf-System verbessert. Außerdem werden Entwicklungs- und Wachstumsreize gesetzt, Muskeln und Organe werden gekräftigt sowie Motorik und Geschicklichkeit gefördert. Das Kind wird langsam in fünfminütigen Saunagängen an die Wärme gewöhnt.

Kurs: Schnupperstunde am 26. März, 8.30 Uhr
Kursbeginn Donnerstag, dem 16. April, ab 8.30 Uhr

Die **Anmeldung für alle Kurse** außer „Gesund bewegt, bewusst ernährt“ nimmt das Freizeitbad Wellenspiel entweder telefonisch unter 03521 701130 oder über die Internetseite www.wellsenspiel.de bzw. per E-mail info@wellsenspiel.de an.

Hoch über der Elbe & den Dächern von Meißen ...



Domkeller
- seit 1470 -

Sehr geehrte Gäste und Freunde
des Domkellers,

zum Anfang des neuen Jahres haben wir wieder
einige Höhepunkte für Sie ausgewählt!
Lassen Sie sich von unseren Gaumenfreuden
und Trinkgenüssen verwöhnen.

Getreu dem Motto:

„Brot und Wasser stillen den Hunger jedes Menschen,
aber unsere Kultur hat die Gastronomie erfunden.“

Domplatz 9 · 01662 Meißen
Telefon 03521/457676
www.domkeller-meissen.de

Honore de Balzac



Festliches 3-Gang-Menü

Zur Begrüßung erhalten Sie ein Glas Sekt

Senfschaumsüppchen mit geräuchertem Saibling & Sesamgebäck

Zartes Schweinerückensteak nach „Milano Art“
mit Edelsalami, Tomate und Mozzarella gratiniert, serviert mit
gebratenen Kräuter-Champignons auf Rosmarinpolenta
oder

Herzhaftes Gemüse im Strudelteig gebacken an Balsamico Glace
mit Tomaten-Ruccola-Salat und Kräuterschmand

Gelierte Sauerkirschen auf leckerem Schokoladenpudding mit
Vanille-Sahne und Creme-Likör garniert & gerösteten Mandelsplittern

Wir empfehlen hinterher Espresso mit Cantuccini.

statt **26,50 €** nur **16,50 €**

gültig vom:
26.01.-27.03.2015

Reservieren Sie rechtzeitig Ihre Plätze unter 03521/457676 oder info@domkeller-meissen.de
Ihr Team des Domkeller

Lohnsteuerhilfverein
„Oberes Elbtal-Meißen“ e.V.

LStHV
OEM

Freizeit statt Steuerzeit!

Im Rahmen einer Mitgliedschaft leisten wir ganzjährig

Hilfe in Lohnsteuersachen

Wir beraten Sie auch gern zu Renten, zur Lohnsteuerermäßigung,
zu Fragen beim Kindergeld und Nichtveranlagungsbescheinigung.

Beratungsstellen:

Uwe Reichel
Talstraße 4 · 01662 Meißen
Tel. (0 35 21) 40 08 00

Thomas Greim
Talstraße 5 · 01662 Meißen
Tel. (0 35 21) 45 24 07

www.lohnsteuerhilfe-meissen.de

Der Lohnsteuerhilfverein „Oberes Elbtal – Meißen“ e.V. informiert:

Steueränderungen in 2015

Zum Jahresbeginn sind in der Einkommensteuer und bei der Sozialversicherung zahlreiche Änderungen in Kraft getreten. Der Lohnsteuerhilfverein „Oberes Elbtal – Meißen“ e.V. erläutert die wichtigsten Neuerungen für Arbeitnehmer.

Altersvorsorge wird attraktiver. So wie in den letzten Jahren steigt auch 2015 der Abzugsbetrag zur Altersvorsorge. Beiträge in die gesetzliche Rentenversicherung oder in private Rürup-Verträge werden zu 80 Prozent als Sonderausgaben berücksichtigt. Vom Arbeitnehmerbeitrag in die gesetzliche Rentenversicherung werden 60 Prozent berücksichtigt.

Rentenfreibeträge sinken. Wer dieses Jahr erstmals eine gesetzliche Rente bezieht, muss

70 Prozent der Rentenbezüge versteuern. Nur 30 Prozent bleiben steuerfrei. Damit müssen Ruhestandler bereits ab einer Brutto-Jahresrente von mehr als 14.000 Euro mit einer Steuerbelastung rechnen, wenn sie lediglich die gesetzlichen Versicherungsbeiträge als Ausgaben geltend machen können.

Wer letztes Jahr in Rente ging, erhielt noch einen Freibetrag von 32 Prozent. Für Rentner früherer Jahrgänge bleibt noch mehr Rente steuerfrei. Wer bereits 2005 oder früher in Rente ging, erhielt noch einen Freibetrag von 50 Prozent.

Kirchensteuer auf Abgeltungsteuer. Ab diesem Jahr müssen Banken und andere Geldinstitute bei Anlegern, die einer hebeberechtigten Religionsgemeinschaft angehören, die Kirchensteuer zusätzlich zur Abgeltungsteuer einbehalten und abführen. Bisher erfolgte dies

nur freiwillig, wenn der Anleger der Bank seine Religionszugehörigkeit mitteilte. Nunmehr wird die Kirchensteuerpflicht der Anleger automatisch beim Bundeszentralamt für Steuern abgefragt. Gegen diese automatische Abfrage ist ein Widerspruch möglich. In diesem Fall erhält jedoch das Wohnsitzfinanzamt entsprechende Informationen und kann somit kontrollieren, ob der Anleger in seiner Steuererklärung die Nachzahlung der Kirchensteuer für die Kapitalerträge angegeben hat. Das musste er zwar bisher bereits tun, die Finanzämter erhielten jedoch keine Mitteilung.

Arbeitnehmer und Rentner können sich bei Lohnsteuerhilfvereinen beraten lassen.
www.lohnsteuerhilfe-meissen.de
Ihr Ansprechpartner ist Beratungsstellenleiter Uwe Reichel, Talstraße 4, 01662 Meißen, Telefon: 03521 / 400800.



Geburtstage

Folgende ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger haben im Januar Geburtstag und erhalten oder erhielten die herzliche Gratulation von Oberbürgermeister Olaf Raschke.



01.01. Dora Hofmann 92. Geburtstag	09.01. Vera Henschel 91. Geburtstag
02.01. Gertraude Heymann 91. Geburtstag	09.01. Helmut Rothe 90. Geburtstag
02.01. Anita Welz 92. Geburtstag	09.01. Werner Schulze 91. Geburtstag
02.01. Elfriede Wende 96. Geburtstag	10.01. Helene Jauer 90. Geburtstag
03.01. Marianne Hattwig 91. Geburtstag	12.01. Elisabeth Fromberger 92. Geburtstag
04.01. Ruth Kurtz 103. Geburtstag	12.01. Werner Lindemann 95. Geburtstag
04.01. Annelies Stange 92. Geburtstag	13.01. Irmgard Pudewill 96. Geburtstag
05.01. Marianne Heidler 95. Geburtstag	13.01. Annelies Schnelzer 91. Geburtstag
05.01. Luzia Junghanns 92. Geburtstag	14.01. Hildegard Pietzsch 95. Geburtstag
05.01. Margarete Reiche 90. Geburtstag	14.01. Helene Schmidt 96. Geburtstag
05.01. Anneliese Richter 94. Geburtstag	15.01. Christa Reinhardt 90. Geburtstag
06.01. Johanna Faerber 93. Geburtstag	16.01. Irmgard Stäbert 90. Geburtstag
06.01. Anneliese Kopsch 94. Geburtstag	16.01. Ingeborg Trautmann 91. Geburtstag
06.01. Günter Reinhardt 94. Geburtstag	16.01. Walli Wosach 95. Geburtstag
06.01. Elisabeth Wyppler 94. Geburtstag	17.01. Christa Günther 90. Geburtstag
07.01. Marianne Kaiser 94. Geburtstag	17.01. Emmy Wandel 90. Geburtstag

18.01. Christina Paul 90. Geburtstag	26.01. Frieda Baum 92. Geburtstag
19.01. Anni Henker 93. Geburtstag	26.01. Wolfgang Wippler 94. Geburtstag
20.01. Heinz Erler 90. Geburtstag	27.01. Margarete Peter 95. Geburtstag
20.01. Ruth Mehlig 91. Geburtstag	27.01. Erhard Störr 90. Geburtstag
21.01. Heinz Schmieder 92. Geburtstag	28.01. Erhard Eichler 95. Geburtstag
23.01. Albert Wresch 90. Geburtstag	28.01. Hildegard Stolle 94. Geburtstag
24.01. Elli Goldammer 92. Geburtstag	30.01. Johanna Fischer 94. Geburtstag
24.01. Rolf Richter 90. Geburtstag	30.01. Wolfgang Herzig 92. Geburtstag
	31.01. Erika Bundel 95. Geburtstag
	31.01. Dr. Hans-Jürgen Kliebant 92. Geburtstag
	31.01. Marianne Scholze 91. Geburtstag

seit 1992
FUNK TAXI MEIßEN GMBH
Wir kommen, wie gerufen!
(0 35 21) 400 500

Kommunikation
Handy • Internet • Festnetz
Car-HiFi
Autoradio • Navigation • Ortung
Beschallung

• audio art • **KARL HÄRTWIG**
ACR – vodafone
01662 Meißen
Bergstr. 1 / Ecke Dresdner Str.
Tel. (0 35 21) 71 16 12 • www.audioart.de

Z&P HAUSTECHNIK
Dipl.-Ing. (FH)
Christian Zumpe & Partner
Nassauweg 5 • 01662 Meißen
Tel. (0 35 21) 72 80 55
Fax. (0 35 21) 72 80 56
Funk 01 72-3 51 00 45

- Heizungsanlagen
- Bäder
- Sanitäranlagen
- Solaranlagen
- Wärmepumpen
- Wartung an Heizungsanlagen
- Reparaturen

NEUE WOHNUNG GESUCHT?

Wohnungen in Meißen

oberhalb der Albrechtsburg zu vermieten

1- und 2-Raumwohnungen, gute Ausstattung, mit Blick über Meißen provisionsfrei zu vermieten.

1–2 RWE im EG, OG oder DG, 44–60 m²

195€–300€ KM + 120€ NK + 36€ TG/10€ Stellplatz

Besichtigungen und Informationen über:

Merkel GmbH & Co. KG

Herr Jürgen Dörrstock, Tel.: (0 35 21) 40 27 27 und (01 72) 3 88 20 50

Terminvereinbarungen erwünscht

Seni-OHR

Seniorentelefon
Meißen

467 462

Ein offenes Ohr für die
Sorgen und Hinweise der
Älteren.

**Jeden Donnerstag
10 bis 12 Uhr**

erreichen Sie einen An-
sprechpartner für Ihre An-
liegen.

SENIOREN- SPRECHSTUNDE

Die nächste Seniorensprech-
stunde findet statt in der Stadt-
verwaltung Meißen, Markt 1
2. Obergeschoss, Zimmer
204/205

**Donnerstag, 5. Februar 2015,
10 bis 12 Uhr.**

Zugleich besteht in der Zeit von
10 bis 11 Uhr die Möglichkeit,
mit der Meißner Bürgerpolizistin
ins Gespräch zu kommen.
Telefonischer Kontakt ist in die-
ser Zeit möglich unter der Ruf-
nummer 03521 467462.

Sprechstunde des Friedensrichters

in der Stadtverwaltung
Meißen, Markt 1
2. Obergeschoss, Zimmer
204/205

**Montag, 2. Februar 2015,
17 bis 18 Uhr.**

Telefonischer Kontakt ist
in dieser Zeit möglich un-
ter der Rufnummer
03521 467462.

E-Mail an
albrecht.rahtgens@gmx.de

seit 1952 in Meißen
ELEKTROMONTAGEN-KUDELL.DE
Talstraße 74 • 01662 Meißen
fon 45 34 18 • fax 4 07 06 60 • funk 01 72-3 50 11 42

Unsere Leistungen:

- Installation aller elektrischen Anlagen bis 1 KV
- Verkabelung von Daten- und Telefonsystemen
- elektrische Heizsysteme
- Neuinstallation von Eigenheimen u. Mehrfamilienhäusern
- Reparaturdienst von Elektroanlagen

Bauunternehmen
Enrico Wunner
Handwerksmeister

**Mauerwerksanierung
Bauwerkstrockenlegung
Neubau – Umbau – Ausbau
Garten- und Landschaftsbau**

Alte Spaargasse 10A • 01662 Meißen
Tel. (0 35 21) 73 16 17 • Funk 01 72-3 50 67 92
Fax (0 35 21) 71 16 67
www.bauunternehmen-wunner.de • info@bauunternehmen-wunner.de

Das „Meißner Amtsblatt“ ist das offi-
zielle Organ der Stadtverwaltung Mei-
ßen zur Bekanntmachung amtlicher
Mitteilungen.

Herausgeber:
Stadt Meißen, Markt 1, 01662 Meißen,
www.stadt-meissen.de

Verlag:
Redaktions- und Verlagsgesellschaft
Elbland mbH
Niederauer Str. 43, 01662 Meißen

Verantwortliche:

- für amtliche Bekanntmachungen:
Oberbürgermeister der Stadt Meißen,
Olaf Raschke
- Redaktion: Pressesprecher der Stadt
Meißen, Jörg Böhme, Katharina Reso
☎ 03521 4670;
☎ 03521 453413
- Anzeigen: Geschäftsführerin der Re-
daktions- und Verlagsgesellschaft Elb-
land mbH, Petra Gürtler
☎ 03521 41045520

Satz und Layout:

Redaktions- und Verlagsgesellschaft
Elbland mbH, Petra Gürtler, M. Mertig
Druck:
Dresdner Verlagshaus Druck GmbH,
Meinholdstr. 2, 01129 Dresden

Auflage: 16.700 Exemplare

Die nächste Ausgabe des Meißner
Amtsblattes erscheint am 20. Februar
2015. Anzeigen- und Redaktions-
schluss hierfür ist am 6. Februar 2015.

Weihnachten bei der Meißner Feuerwehr

Neue Drehleiter feierlich übergeben

Kerzenlicht, Tannenduft, Gebäck und Braten - dabei denken die meisten von uns an eine gemütliche Adventszeit. Doch gerade rund um die Weihnachtstage sind die Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr noch häufiger im Einsatz als sonst. Da kommt die frühe Bescherung für sie genau richtig.

Oberbürgermeister Olaf Raschke übergab gemeinsam mit Landrat Arndt Steinbach und Ordnungsamtsleiter Markus Renner in der Feuerwache Teichmühle ein neues Drehleiterfahrzeug an die Meißner Feuerwehr.

„Für ihre wichtige Arbeit zum Schutz der Meißner Bürgerinnen und Bürger ist unsere Feuerwehr mit der neuen Drehleiter nun noch besser ausgerüstet“, so Oberbürgermeister Olaf Raschke. „Ein großer Dank gilt dem Freistaat und dem Landkreis, die uns bei dieser Investition unterstützt haben.“ Der Oberbürgermeister nutzte außerdem den Anlass, um einmal mehr die engagierte Arbeit der 52 Einsatzkräfte der Freiwilligen Feuerwehr zu würdigen.

Neben der Übergabe der Drehleiter stand am heutigen Nachmittag auch die Auszeichnung langjähriger Kameraden und die Verleihung der Fluthelferorden



Landrat Arndt Steinbach (2. v. r.) und OB Olaf Raschke (r.) bei der Übergabe des neuen Fahrzeugs mit Kreisbrandmeister Ingo Nestler und Meißens Feuerwehrchef Frank Fischer (v.l.)

Foto: Stadt

des Freistaates auf der Tagesordnung. Die alte Drehleiter der Freiwilligen Feuerwehr Meißen vom Typ „Magirus DLK 23/12“ hatte bereits über zwei Jahrzehnte ihren Dienst geleistet, sodass es an der Zeit für einen moderneren Ersatz war.

640.000 Euro hat die Drehleiter der Firma METZ Aerials GmbH & Co. KG gekostet. Der Freistaat beteiligte sich mit 368.000 Euro an der Anschaffung, den übrigen Betrag finanzierte die Stadt Meißen aus Eigenmitteln. Im Preis enthalten ist die notwendige Schulung der Meißner Feuer-

wehrleute, die sie künftig bedienen sollen. Neben vielfältiger Technik verfügt das Fahrzeug auch über eine Wärmebildkamera.

„Die Arbeitsbedingungen in Meißen mit den engen Straßen in der Altstadt und der Zufahrt zum Domplatz sind selbst für erfahrene Feuerwehrleute eine besondere Herausforderung“, so Gemeindeführer Frank Fischer. Um die dafür notwendige Spezialtechnik zur Verfügung zu stellen, wurde die neue Drehleiter in enger Zusammenarbeit mit der Feuerwehr europaweit ausgeschrieben.

„Prost! 1000 Jahre Bier in Sachsen“

Der Höhepunkt 2015 auf der Albrechtsburg

Die Sachsen sind ein bierdurstiges Volk. Das ist belegt - und zwar schon seit 1000 Jahren! Der Chronist Thietmar von Merseburg berichtet, dass im Jahr 1015 der Polenfürst Mieszko einen großen Angriff auf die Meißner Burg unternahm und ein heftiger Kampf entbrannte. Dabei entflammte ein Feuer, das die Verteidiger auf der Burg einschloss. In seiner Not bat der Burgwart Herrmann die Frauen von Meißen um Hilfe. Diese schleppten schwere Steine heran und warfen sie von der Burg auf die Angreifer. Das lodende Feuer löschten die tapferen Frauen, da es an Wasser fehlte, mit „Medone“ - mit Honig versetztem Bier. Überwältigt vom Kampfesmut der Meißnerinnen gaben die Angreifer auf und die Burg war gerettet.

Das 1000. Jubiläum der Ersterwähnung von Bier nimmt die Albrechtsburg Meißen zum Anlass für eine Sonderausstellung mit dem Titel „Prost! 1.000 Jahre Bier in Sachsen“.

Lernen Sie die faszinierende Geschichte des Brauwesens und die kulturelle Bedeutung des

Bieres und Biertrinkens vom Mittelalter bis in die Gegenwart kennen. Wie wird das Bier hergestellt? Wer durfte es brauen und wo wurde es getrunken? Welche Sorten gab es und in welchen Gefäßen wurden sie ausgeschenkt? Alle diese und viele weitere spannende Fragen rund ums Bier sowie interessante Episoden der sächsischen Braugeschichte werden in der Ausstellung auf 400 m² behandelt und durch einzigartige Exponate veranschaulicht. Begleitet wird die Ausstellung von einem umfangreichen Veranstaltungsprogramm. Den Auftakt machte die Pflanzung von Kulturhopfen auf dem Burghof vor der Albrechtsburg Meißen im April 2014. Die große Schau rund ums Bier startet am 24. April. Open-Air-Events auf dem Burghof, Führungen durch die Ausstellung, Vorträge und Bierseminare werden die Biersaison 2015 abrunden.

Übrigens: Noch bis zum 1. März ist in der Albrechtsburg die 3-D-Sonderausstellung „Du bist die Kunst“ zu sehen. Ein toller Familienspaß für die Winterferien!

Öffnungszeiten und Eintrittspreise

■ März bis Oktober:

tägl. 10 bis 18 Uhr

■ November bis Februar:

tägl. 10 bis 17 Uhr

■ Eintritt:

6 Euro, ermäßigt 4 Euro
Gruppen ab 15 Personen
je 5 Euro

Winterferien im Stadtmuseum

DDR-Spielzeug zum Anschauen, Staunen und Ausprobieren - noch bis 22. Februar

Noch während der gesamten Winterferien haben Groß und Klein die Gelegenheit, gemeinsam eine Zeitreise in vergangene Kindertage zu machen. Beim Anblick von kabelgelenkten Autos, Kaufmannsläden, Flugzeu-

gen, Waschmaschinen, Puppenstuben, mechanischem Spielzeug oder auch bei der Begegnung mit Messemännchen und Minolpirol - hier lebt so manche Erinnerung wieder auf. In einem Sonderbereich sind die

liebervoll gefertigten Holzspielzeuge des 2009 verstorbenen Meißner Künstlers Lothar Sell ausgestellt.

Rund 15.000 Besucher wollten die Ausstellung mit Alltagswaren und Raritäten aus DDR-Kin-

derzimmern bislang bereits sehen.

Am 1. und am 15. Februar lädt der Sammler und Aussteller Eric Palitzsch noch einmal zu Aktionstagen in die Ausstellung ein. Bei den sogenannten „Funktio-

onstests“ probiert er an beiden Tagen jeweils von 11 bis 17 Uhr die schönsten Spielzeuge mit interessierten Besuchern aus.

Insgesamt verzeichnete das Stadtmuseum im vergangenen Jahr 30.783 Besucher.

Unseren Kunden und Geschäftspartnern wünschen wir für 2015 alles Gute, mit dem Versprechen, auch in diesem Jahr wieder ein verlässlicher Handwerkspartner zu sein!

SEIFERT
Hausinstallation
Beratung · Planung · Ausführung



Die sichere Verbindung für:

- Wärmepumpen
- Heizungen
- Bäder

Thomas Seifert • Bahnhofstraße 1 • OT Löthain • 01665 Käbschütztal
Tel. (0 35 21) 40 15 43 • Funk 01 77-48 88 100 • Fax (0 35 21) 40 16 61
www.seifert-hausinstallation.de • seifert-hits@t-online.de

Ihre Anzeigenfachberater für das Meißner Amtsblatt:

Ute Idaczek

Telefon (0 35 21) 41 04 55 31
E-Mail: Idaczek.Ute@dd-v.de

Udo Niehoff

Telefon (0 35 21) 41 04 55 37
E-Mail: Niehoff.Udo@dd-v.de